Sallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Chüringen.

Erite Unsgabe

Geschäftsstelle in Halle a/S., Leipzigerstr. 87. Celephon fr. 158.

Sonnabend, 22. März 1902.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Celephon-Amt VIa Dr. 11494.

Abonnements-Einladung

2. Vierteljahr 1902

Hallesche Zeitung

Sandeszeitung für die Proving Sachsen.

Für bas bevorstehende Bierteljahr laben wir zum Abonnement unfere Zeitung höstlichst ein.

gewidmet. Als weitere Ausdehnung des redaktionellen Theiles, be sonders der Börsen- und Handels-Nachrichten, ist die regelsmäßige Jusammenskellung einer Verloofungsliste für börsen gängige Bertspapiere im Seben gerufen vorden, welche regelsmäßig derimtel monatlich erscheint.

Dem feulletonistischen Theile ist auch diesmal wieder eine ganz besondere Ausmerkamfeit zugewender worden. Nomane und Novellen unserer bekanntessen Tagesschriftseller werden in interessanter Reihensglag abwechseln, daneben werden werthoolke Aussige wissensfallichen und künstlersichen Indas werden werthoolke Institution gelangen. Wit dem Anfang des neuen Akertejahres beginnt die Veröffentlichung des hochinteressanten Romans:

"Brunhilbe"

aus ber Feber unferer berühmten Sallenfer Schriftftellerin Bertha Riebels : Ahrens.

Der Abonnementspreis ber "Sall. 3tg." beträgt bei zweimal täglicher Buftellung für Salle a. G. und die Bororte & 2,50, bei allen Poftanstalten # 3,00 vierteljährlich. Probenummern werden überall hin bereitwilligst und kostenlos abgegeben durch die Expedition (Halle a. S., Leipzigerstraße 87). Halle a. S., im März 1902.

Berlag ber Sallefchen Zeitung.

Griedische Anleihen.

Das Bankhaus von Erlanger 11. Söhne in Frankfurt a. Main veröffentlicht in der Tagespresse in einen Brosphet über die Emission einer neuen Anleiche der griechischen Regierung in Höhe den 35 Millionen Wark. Die griechische Regierung hat also das Bedürfniß nach einem neuen Williams nt Hobe bon 35 Willionen Wart. Die griechtige wiegereins hat also das Bedülfrih nach einem neuen Willionendump empfunden und indt ihre Schuldickeine nun mit Hilfe des Fransfructe Vansfause den Erlanger 11. Söhne in Deutschand unterzudringen. Das deutschaft Erlanger 11. Söhne erneut angereigt, eine Sporgrößen in griechtichen Papieren anzulegen. Wenn man Banthauje Erlanger n. Söhne erneut angereist, seine Spargroichen in griechischen Patieren anzulegen. Benn man erwögt, wie wenig geneigt Griechelmb bisher gewesen ist, seine Schulben zu bezahlen, und wenn man in Vetracht zieht, sein eines Kavital das deutsche Ausläftum an den "Griechen" bereits verloren hat, so muß es wunder nehmen, daß sich einstellt verloren hat, so muß es wunder nehmen, daß sich einstellte Bapiere in Deutschland unterzubringen. Belde Stellung das deutsche Butticke Auslächtun au diesem neuen Ainanzgeichäft zu nehmen hat, ergiedt sich aus einem Richtlich auf der Geschlands wurden in den Auswerfelle der griechischen Lumpwirthschaft.
Die ersten internationalen Anleißen Griechenlands wurden in den Kachen 1824 und 1825 sünfprozentig mit 56 Millionen Warf ausgegeben. Davon erhielten die emittirenden Banthäuser als Krobistonen, sowie Drittel, und der als Kursmusen zusammen mehr als zwei Trittel, und der

Triechischend, 22. Wärz 1902.

griechischend, 22. Winter 1902.

griechisch

Deutsches Reich.

Salle a. G., 21. Mar

am 20. Marz ausgegeben werben.

* Die Preustijfde Centralgenossenschaftstasse beabsichtigt, nach dem Stande vom 31. Dezember 1902 ein ne ues Kataler der ein aetra genen Genossenschaften berauszugeben. Dasselbe wird indessen nicht bloß die in Breußen, sondern auch die in den übrigen Bundesstaaten mit Ausselbus der Augern, Währtenberg und Dessen bestehenden Genossenschaften nachweisen.

* Brinz Heinrich begab sich, wie aus Riel gemeldet wird, Donnerstan Mittag auf das Linienschiff "Kaiser Friedrich III." und übernahm das Komman do als Geisch was der che f. Personalnachtichten. Laut der "Augst. Kbendzig." ist den do ge genannt worden. — Mar Stomayer, bei langsigftige Chefrigerensiete von Kontags eine geriedren gemeinkaten ist der großes Aufstein genom Montag dort gestorben. Er wielte im badischen Oberlande Jahrzehnte sind betworragende Rolle.

Kolle.

* Ju der Kommissonsbiaten-Arage. Wie die "Nat.Ita." mittheilt, sei in der jünglien Unterredung des Reichsfanzlers Erafen Vilo wit dem Grafen Vallefirem eine Verständig zu ng ilder den Senichsfanzlers Erafen Vilo wird den Grafen Vallefiren eine Verständig ung ilder den Gemößenung von Diaten sie den mit sist in sem inter
glieder einzusiglagenden Weg erzielt. Die Vorlage dürfte
dem Reichstage bald nach den Kreine nagehen.

* Der Reichstanzler und die Krauenbewegung. Inn
gestirgen Dometreka Mittag wurde, wie schon krug gemelder,
eine Deputation des "Bereins siss Krauenstimmrecht" vom
Reichstanzler empfangen. Fräulein Dr. Unita Augsburg
formulirte die vom Berein zumählt erstreben Kostonnen, die
in einer Adresse zusämmengesätz, dem Keichstanzler isbergeben vurden. In der Abresse wird um Ausschaften
und Ausschaft Beichräntung der Krauen gebeten, ferner
um Ausschaft bei der die Krauen gebeten, ferner
um Ausschaft der Beichkantung der Krauen gebeten, ferner
um Ausschaft der der der kannträtigen des
weichte Geschlichen des Agleiche Anrecht auf Ammatrikulation
an Hochschung der gesche der der Antwitätsprüfung des
weibliche Geschlichen des Agleiche Anrecht auf Ammatrikulation
an Sochichulen habe, wie das männliche, daß bei der im Amsjicht geschlichen Reisen des Mäddhenschaft um Ammatrikulation
an Sochichulen habe, wie das männliche, daß bei der im Amsjicht geschlichen Reisen der der der der
der der der
der der der
der



eine Mnachl sachverständiger Frauen herangezogen werde. Schieflich soll der privaten Antitative bei Reformberscheen für Maddenschauen nicht hinderen in den Weg getreten und die Errichtens obligatorischer Fortbikungssähnlen für Madden eingeleiet werden. Der Kreichstangt errichten geben eingeleiet werden. Der Kreichstangte erwiderte, er werde sowohl den Bundesraft wie den Reichstag in für die Frauen glünftiger Weite au beeinschlichen in Kultusminiterium an eine Resonn des Mäddenschalbeiens, wenn man sich auch noch nicht au einer umfossenden keine konn man sich and noch nicht au einer umfossenden keine num kultusminiterind na eine Resonn des Mäddenschalbeiens, wenn man sich auch noch nicht au einer umfossenden Gründungen nicht au wirfen, daß der Staat wenigtens der kanten Gründung ein den um kenten gegentrete, wie 1. At. in Brestau umd köln.

** Arantensfürsene und Seeresberwaltung. Nach einer Berfigung des Kriegeministen vom 16. Mänz soll der Krantensützige für des in Betrieben oder im unmittelbaren Dienite der Seeresberwaltung agen Enjagt vollehährligten Betrionen, sowet nicht eine anderweitige Kultoge geltroffen ill, nach den in den übrigen Berwaltungsweisen des Reiches und hem Tage der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für jeden Arbeitstag in Johe der Erknatung ab ein Krantengeld für j

ordsüblichen Tagelobnes gewonntner Lageanette gegant, some ver nachgewierene Aufmand für Aug im Airneb ihm einem Wierel des ortsüblichen Tagelobnes gewöhnlicher Tagearbeiter, sofern nicht arzliche Bekandlung und Airnei unmittellen gewährt wirbt, erflottet. Sierfür sinder den Argeit gewinder auch der Verleiten gestellt wirbt, erflottet. Sierfür sinder der verleichen statt.

** Bet der Beicheige-Erfahmaß in Bressau-Beit m gelitigen Zonnersing sin den verleichenen solaibemorkatischen Beldsäugsdosperchenen Dr. Schol an an tourbe, nie aus Beressau gemedet virt, der so als als der Verleichen Dr. Schol an an eine Airliche Bestau gemedet virt, der so als als der Verleiten der Verleichen Statt.

** Ander 1898 siehe Dr. Scholleten Gabrische Verland Bernsteile Zug. Aufmen der Verleichen Gabrische Verland Bernsteile Aff zu wie der Kandbach der Anstigen der Verleichen. Im Sohre 1898 siehe Dr. Schollent (Sch.) mit 14 808 gegen 5090 freilmingt, also Stationellisten (e. 164 den trums, 5. 3 sonjetwative, 609 antisentitiste und 46 gerhöltetet Stimmen.

** Alffordarbeit und Tagelohn im Parlament. Der "Bornvärte" bemert Schulitzisch mit Barlament, die Aufmehre und Schulitzisch wirder bedeuten als die Eniglitzung der Mischausen im Stüde 16 ha. Aufmehre der Verleichen der Verleiche

gefestiden Regelung gejügt habe. Die Erfahrungen, die man in Breitgen damit gemacht, feien teine besonders guten. Son der Esgen-eite wurde damptschaffig getracht gemacht: eutwober sie dem geweb-lichen Alttellande durch die Steuer zu belfen, in welchem Falle ein Kandesgeige gobern, sie, dose auch voh Gegenstell ist der Fall; dam aber darf den Gemeinden nicht empfohlen werden, ihrerfeits vorzugeben

aber dati den Gemeinden nicht empfolsen werden, sperjeits vorzugehen.

** Koloniales. Der Gouverneur von Deutsche ihrereits vorzugehen.

** Koloniales. Der Gouverneur von Deutsche ihrereits vorzugehen.

** Koloniales. Der Gouverneur von Deutsche ihrereits vorzugehen.

** Koloniales. Der Gouverneur von Deutsche Ingene Eine Gemeinsche ihrereitsche Ingene Entre Gemeinsche Ingene Ingen Ingene Ingen Ingen

eintraf.

Das telenialwirthichaftitche Komitee bat lich mit dem Projekt einer wa i serw it bichaftitchen Expedition nach dem Bagdod go bie te beighäftigt und beschlichen, de Lectung des Komitees zu beauftragen, Mäne und Kolienanfoldag für die Expedition seigen und in Interespieuten und mit Interespieutenteien Hälblung zu nehmen. Die Lettung des Komitees ils serme beauftragt worden, sich wegen einer Landwirtschlichen der Verluckstation im Kunene-Gebiet (Sidw effassiss) und der Kolonialverwaltung in Vereindung zu seigen.

Ban der den nehmen der Angeierung ist nunmente die Letze Rote den nur der kolonialverwaltung in Vereindung zu seigen.

Kate der vom deutschen auswärtigen Amt für die Zer-störung des deutschen katholischen Mijsionseigen-thums in Ziming ausbedungenen Entschädigung

Der Rrieg in Giibafrifa.

Der Krieg in Silbafrika.

Aus Endom melbet die "Krift I. Au.": Das Befin den Ceci I K do den melbet die "Krift I. Au.": Das Befin den Ceci I K do de den den den den Ausgeben der Endom der

Musland

Italien.

Nie Tripolisfrage.
In Rom erhölt sich das Gerücht über eine bevorstehende
Bestigergreifung von Tripolis. Die italienischen Schörden sollen bereits Anordnungen getrossen haben, um eine nostmendige Berprosiantirung der Truppen zu sichern. In der Unagebung des französtischen Volschafters soll man erklären, zwidsen Frankreich und Italien herrsche diesbezüglich völliges Einvernelmen.

Hus Amsterdam melbet die "Arffir. Age.": Die Bekanntgabe, die die Afrigien diejes Jahr nicht den traditionellen Avrilbefuch in Amsterdam mache, bestärft die Gerüchte, daß die Königin dringend der Schonung bedürfe.

Franfreid.

Frantreidy.

Fin Gelbb uch über Rukland.

Der "Figano" belpricht ein Gelbbuch, welches beute im Parlament au Bertbeilung gelangt und ertläckt, deh darin drei Dolumente entbalten find, welche barkun, wie Außland anlählich des türlischen Spafilites Frantreich unterlitäte der Die Zolumente tragen das Datum vom 4. Ditaber und 5. und 9. November. Es ind Telegramme, melde an die französtische elchäftstäger im Betrebung und Konstantinung gerichtet sind und worim Außland, nachbem es abzelehn, einzukseiten, mittheilt, das se bei der Elvorte eingewirtt habe, die französtische Borderungen unverzüglich anzunehmen.

Rußland.

MI ber ha So fie an hie au an ger fall

Ruhland.

Das Kinanyministerum giebt im "Regierungsbolen" besannt, daß die Bolptedmisum in Kiew, wolches leit dem 4. Februar d. Is, geschlossen ist, die zu welches leit dem 4. Februar d. Is, geschlossen ist, die zu welches leit dem 4. Februar d. Is, geschlossen ist, die zu welches des die best die kleichte des die Leitenschlossen februar der geschlossen, die Levenschung des Kolptechnisums tam jedog nach eigenem Ermessen die Musseschlossen au einer nochmaligen Aufrahmeristing zulassen. Die übrigen Ernbeitungen Wussendwerzischung aus februar hie übreichen werderen nicht wert der felben der die Kolptechnischen Kleichen der die Schlossen der Verlegen der Verlegung der Verlegung wird das und zu die Ernbeiten der fludiren den Jugendange geben.

Bur Baricauer Spionage - Mffare.

Bur Waris auer Spionages unfare. Aus Barissa unter Benesege Mikitern gemedet, daß ber aus Nigg gurückerusjene General Buggrewski sich direkt nach Ketersburg begeden hat. Auch der verhaltete Ober ji Gert im nich dahli be-solvert, nachem er im Geschänguli gu Warissauch wir das das be-selbentigen Obertien Beginnitzung der Spionage wurde die Fran des eigemalgen Obertien Beginnen verhaltet; ein in Sokonovice ver-hafteter Mitschuldiger Grimms wurde nach Warissau transportiet.

Serbien

Serbien
Die Entich eid ung in der Ministertrisis
ist noch nicht gesalten. Halls König Alexander die Demission des
Kadinets Aussische Angelen ist Konietestibung, wenn
nich dem desestigten Geschadten Eerdiens in konstantingel, dem
General Sava Gruissich, dem frührern Kriegsminister General Framusjouissich anvertraut werden. Im lesteren Kalle städen ellerbings eine
bedeutsame Schwenkung auf dem Gebiete der auswärtigen Vollitt zu
erwarten, dem Framusofwische der des Geberchten Geberchten des
unt als sehr mäßiger Russensteund.

Runbfareiben wegen Maceboniens. Quit einer Depelde aus Konstantinopel hat die Kforte ihre Bettreter bei ben Größmädten ein Numblaceiben begiglich Angelgenheiten Macebonien, eine gerichtet. In dem Runblateil werben die Extretter angemeisen, eine Intervention der Mächte ber bulgatischen Rezierung zu erwiten.

Nordamerifa.

Rotamerika.
Artersionsmaßregeln gegen die deutsche Kleischerordnung?
Aus New-Yort wird der "Frtf. 214." gemeldet: Das Acerdanant beablichtigt fofort eine Litte von lotiken importirten Rahrungs und Genuhmitteln auszuardeiten, die Bor- oder andere Sauren enthalten. Bastingtonern Verchte erflären, dies jei der ertie Schritt zu Retorsionsmaßregeln agen die deutsche Religidverordnung. Ackedusferter Wilson erflärte, Boriaure jei in den des amerikanischen Religid verbrandten Rengen nie für sichdiblie erokate tworden, invellen werde die amerikanischen Keigerungen den dehen wissen, invelsen werde die amerikanische Keigerung dandeln missen, die Blätte behandeln die Angelegenheit durchog zum Prinzen den des eines Geschen Geschen Geschen der der den der Epilog zum Prinzen der ein de

Mittelamerifa.

Berich wörung in Satt. Die "Franti Jig." melbet aus New-Port: Auf Hait sind an-geblich wegen einer Berich wörung viele Berhaf ungen voggenommen worden. Unter den Berhafteten besinden sich tibe Ober-richter Bourgidt und Beneal Destouche.

(Rachbrud verboten.)

Internationale Meffen und Märkte.

Bon Dr. 3. Biefe (Berlin).

Bon Dr. J. Bieje (Berlin).

Die Leidigeier Messen, von denen die bedeutendsten, die Oftermesse gleickgeitei sir Eross. und Kleinhandel in den drei Boden dom ersten Sonntag nach Ostern bis zum Sonntag Cantate einschließt. jowie die Michaelsmesse von letzen Sonntag im Angult in einer Tauer von drei Boden bei gleickgeitigem Beginn des Groß- und Kleinhandels abgehalten werden, gedören nicht nur zu den ältesten deutschen, jondern auch zu den weiten deutsche, sondern auch zu den weiten deutsche gegen und Reinhande und hie Leichgen und Kaben weiten deutsche deutsche Ansteinkoberte früher bestanden und sich des die den übrigen aus Kabenwärten entwickelten, so datiet doch ihr höher Ausständung ert vom Jahre 1507, als Kaiser Maximitian Leipzia das Stabel- und Kiederlagerecht erhielt die Etadt die Erlaubnis, Riederlagen ur erbanen, in denen die Baaren ausbewahrt wurden, und sie deren Benntsung eine Bhade ur erbeben. Sieran knüpft sich das Ergeletcht, nach dem alle Baaren, die durche mußten der Verlagen unt des Keinlagerecht, noch dem es den Stabelbewohnern mehr oder weniger aussickließtig austand, die uniften; dazu trat das Einlagerecht, nach dem es den Stadt-bewohnern mehr oder weniger ausächliehlich zustand, die niedergelechen Baaren au faufen. Ins dem Stapelrechte werde auch der Anipench bergeleitet, daß die niedergelegten Baaren nur von den Bürgert der Schoelstadt weiter trans-portirt werden dursten, was ichr lätig sür den Baaren-eigenthlümer, aber ichr vortbeilbaft sür de klädischen Auhs-berren war. Zieht man schieftlich in Betracht, daß zugleich mit diesen Privilegien alle Wärtfe in den Pisthümern Wagedeunz, Salberstadt, Weißen, Erstur um Raumburg, die den Leitziger Wessen auchteilig werden sonnten, ver-beiten wurden, so lägt sich versiehen, wie diese Rechte etwa 3 Kabrhunderte hindurch der Grundpseiler des Blüßens und Beitebens der Leipziger Wessen gewein sind und die letteren auch heute noch, do der Sandel nicht leicht die einmal be-tretenen Bege verläßt, die ihn zum ausen ziele gesüst haben, auf einem Rechten, stoß ihres Berschwindens, sinken. Unter den Sandelszweigen, sür die der Luch- und Leeber

handel, besonders aber der Rauchwaarenhandel hervorzuheben. Der Leipziger Rauchwaarenhandel sit zur Zeit der
arösse der Welt. Leipzigs ichrliche Zusufr wird auf 40
Millionen Mart geschäst, woden höhlens 35 Brogent in Deutschland bleiben. Auf der Leipziger Wesse erschein zunächt die Kelzwaaren, die Deutschland und die benachkarten Länder geliesert haben: Küche, Marder, Zitisse, Ottern, Dachle, Halen kaninden, Katen, Jiegen und Tämmer, Dachle, Halen der Missen, die sogenannten nordischen Baaren aus Standinaben und Grönland, die Produste der Sudombrischen und fibrischen Baaren, die in Eng-land und Imerisa gebraucht werden, aeben zum größten Theis durch die Sände der Leipziger Kaussen, der Theisten ist die Kaussen, die in Eng-land und Imerisa gebraucht werden, aeben zum größten Koeis durch die Sände der Leipziger Kaussen, das die Theist die Kausen werden auch zum Theist direct nach Leipzig aesandt. Eleichzeitig besorat Leidzig das Zurichten und Kärben der Nauchwaaren und glebt dadurch nach an 2000 Arbeitern Bedeörtigung. und Farben der naumbuuten 2000 Arbeitern Beschäftigung.

2000 Arbeitern Beldäftigung.

Bon allen europäisiden Märften hat berienige von Nichmiskowgord die größte Bedeutung sich erholten; er beaufpruckt durch die Kolle, die er in der Ardustrie und dem Sandel sowie in dem gangen wirfsichaftischen Seden Auftlands und der Pachbartlinder spielt, mehr Interesse, als alle analogen Einrichtungen der gangen Well. Der Marft zu Klichmiskowgord iett sich zulammen aus einer aroben Ansahl verschiedener Wärfte, die sich grupptren, um ein gewaltiges Euwortum au villeen, das einen bunten, verschiedenartigen Anhlis gewört. Ausgenommen einige sehr folbare Auftragen ische schappen den sich foldbare Auftragen zich es faum Naturolproduste oder Kabristate, die nicht auf dem Warfte von Rischni-Vowgord verfauft werden. Dieser folstlase Anaft ist der inkleifen Kaulator sich

nicht auf dem Martie von Nischni-Nowgorod verfauft werden. Deier folosiale Marti it der ichtlicke Negulator sim Angebot und Nachfrage, für Broduktion und Konsum aller Waaren Ninglands und der Nachdoralinder. Er giebt den allgemeinen Gang des Samdels auf genaue Weise für das verflossen Gang des Samdels auf genaue Weise für das verflossen and ziemlich annähernd den für das kommende Rahr aun die der Verflage in der ihr das kommende Rahr aun und der Verflage in der ihre die die die von einem Marti und andern aefdiebt, in biegelt die Woniellung der Geichäle dem Stand des Finnanktreibt in Aufflage und der Geichäle dem Stand des Finnanktreibt in Aufflage und dem Sand des Finnanktreibt in Aufflage und dem Sand des Finnanktreibt in Aufflage. China uim. wieber.

Der Markt von Rijdni-Nowgorod geht auf bie alteften Beiten gurud; guerft nomadifirte er wie die meiften Bolfer,

die ibn zu Sandelszwesen beiuchten. Seine Wiege scheint in der Stadt Bosar an der Wolga gestanden zu haben, deren Partst schon vor dem neunten Lachtundert Araber, Perier, Armenier und ieste kienden die seine Weige kienden der Weigen, Armenier und ieste Kortenund dies Marties mach Kalan, dann tildren ihn militäriiche Expeditionen Ruhlands nach Machre 1816 wurde der Warth nach Kicknissen der Legt, einer sich von der Warth nach Kicknissen der Verlegt, einer sich von der Warth nach Kicknissen der Verlegt, einer sich ihr da under Verlegt, einer sich ihr da under Verlegt, einer sich ihr da und der Warder und firen Sande berismen Stadt, die ausgedem burch ihr Agae am Jusammenssung Schalangen darbot. Takatäcklich ab denn auch die Wolga, "Wäiterden Wolga,", wie sie die Kussen wie ein die Kussen der Verlegt, einer sich von der Verlegt, einer sich von der Verlegt, einer sich von der Verlegt, die kan der Verlegt der

Aber Die Bounmolle nimmt Die erite Stelle binfichtlich der Die daumvolle nimmt die ertie Seile himfichtel der Quantität und Mannigaltifacit ein; sehiglich der Werti der Baumwollengarne und Baumwollitoffe wird auf 50 Willionen Nark geschächt, der der Anachwaaren auf 20 Milli-onen Nark; China kanife allein in einem ber letzten Jahre 800 000 Juchs. und 12 000 Luchsfelle.

Suo voo jungs inn 12 000 Lundsjelle. In Gegenids au anderen Määrlten lieigt die Gesamntsahl aller nach Nijchni-Kowaorod gebrachten Waaren von Isabr au Zahr; woren es 1820 nur iür 30 Millionen Warf, is lieigt die Jayluhr 1860 auf 220 Millionen und 1880 auf 400 Millionen Warf. Auf dieser Söhe etwa hält sie sich noch seute. Bemerfensbwerth ist, daß faum 10 Progent der Waaren unverkauft bleiben.

Die Stadt Nischul-Nowgorod zählt in gewöhnlichen Zeiten etwa 50 000 Seelen; aber die feck Wochen himburch, die der Marft währt, zählt sie täglich 160 die 190 Tausend Besucher, die per Boot, Eisenbahn oder in Kanamanen

Bermifchtes.

Ermordung des Dertentnants Notte. Die jest auch halbemitig beitätigt mich, ist in Kamerun der Oberleutnant Notte den
den Gingeborenn ermordet howden. Nöcker Angeboren tehen noch
aus; doch ich in die Ermordung mit den Anstertung erhordung
mentagberenn etwerdet howden. Nöcker Angeboren tehen noch
aus; doch ich in ich ein die einig ein notwiger Etellung berindische
Deutische in lehter Zeit gegen die Eingeborenen schulbig gemacht
jaden. Au den unlängt gemelbeten Broeflen gegen einige Kaufleute, die mit deren schreiche Schultzuppe eingetreten und deute 1896 in die Taiserliche Schultzuppe ein Schultzuppe zu deute 1898 war er annacht bei der Sundschlichen Berindspartung der Schultzuppe für den Feldaug in das Zund der Sunden in intelligen die Schultzuppe für den Feldaug in das Zund der Kamerliche Berindig in der Ermordung der Schultzuppe für den Angede der Schultzuppe für den Feldaug in das Zund der Kamerliche Berindig zu der Schultzuppe für den Feldaug in des Geschultzuppe für den Feldaug in des Geschultzuppe für den Kanden der Erführung der der der Leichen Berindig aus der Leichen Berindig Leiche der Schultzuppe Felden der Schultzuppe für der Schultzuppe der Geschultzuppe geschen der Albeit in der eine Mehren der Schultzuppe eine der Albeit in Ausgaben der Leichen Berindig aus gebacht. Daumber eine Deitigen Schultzuppe der ein die der der eine der Schultzuppe der Leichen Berindigen, offender und Schultzuppe der eine Dichtig aufgabe ausgebacht. Daumpinann Eramer de Klauberuch der Erführen und Offender nach der Erführen der Geschultzuppe der eine die Ausgaben der eine Mehren der Schultzuppe der eine Die Ausgaben der Erführen der Geschultzuppe der eine die Ausgaben der eine Geschultzuppe der eine der Erführen der Geschultzuppe der eine die Ausgaben der eine Berindigen der Schultzuppe der Erführen der Schultzuppe der eine die Ausgaben der Schultz

von Berantiwortung. Allgemein glaubt man, daß die Pforte nach-

Stanbesamt.

Salle (Nord), Burgfites 38. McNoungen vom 20. März 1902. Aufgedsten: Der Sijenbahnbetriebs-Sefretär Alfred Neiber, Martinft. 17a und Wargarethe Schmiltun, Sofeltt. 15. Der Schloffermeihre Sduard bergmann, Bilhelmitt. 84 und Nartigs Mauß, Gr. Michöft. 47. Der Kaufmann Thoodor Kindler, An-balterfit. 10 und Marie Klepzig, Berlinerfit. 82. Der Sajon Johannes Bujch, Wettinerfit. 33 und Eva Wachsmuth, Frieden ftrade 15.

Martha.

Gefterben: Der Manuerischiger Dito Kohl, 43 J., Nerventimit. Der Jimmermann Gart Nichter, 60 J., Sechenettingte IV.

Zeh Zimmermann Gart Nichter, 60 J., Sechenettingte 17.

Zeh Zimmermann Sermann Rod T. Gerttub, 13, Gr. Krunnentingte 36. Der Memiter Rauf Addick, 63 J., Methineringto, 38.

Die Mittine Wilhelmine Hand in der Gartham der Greichter Geben 18.

Zeh Glafer Baul Wofgt, 21 J., Trothaertingte 11.

Des Kentlicht

Bernhald Kraufe Chefrau Augulte geb. Engelde, 79 J., Trothaerfiraße 65.

straße 65.

Dalle (Süb), Steinweg 2. Meldungen vom 20. März 1902.

Mulgeboten: Der Hönberheim, Anhalterstic. Ar. Der Gestenstersticke 18 und Kluguke übenheimen, Anhalterstic. Ar. Der Seitensfortlarbeirer Karl Krüger, Königlir, 23 und Emuna Otte, Merleburger Höndige S. Der Fleister Dermann Kappsbort, Martinkirahe 16 und Emma Bohnever, Leipsigerftr. 78. Der Borier Ernit Schlegel, Leipsigestraße 76 und Martin Leinman Bohnever, Leipsigerftr. 78. Der Borier Ernit Erflegel, Leipsigestraße 76 und Martin Leinman Bories, Leinman Leinman

Auswürtige Aufgebote: Der Mafdinensämied Gustav Göbler, Halle und Martha Beister, Stebten. Der Fabrilschmied Wisselm Brumby, Tangermünde und Lina Schneiber, Halle. Der Ge-fangenen-Aufseher Karl Deide, Halle und Henriette Ritter, Schneib-lingen.

(Die firchlichen Anzeigen befinden fich in ber 2. Beilage.)

Serantwortlich für die Redation Dr. Walther Gedenfleben galle. Gred-fanden der Redation von die 13 Uie Gemitiges. Wie Redation betreffiches Afdeltien find nicht perfol nicht, indem febriglich Mis der Bedation der Dallechen Zeitung im galle a. G." ge derfiften. Bis die Infinite secuniscettlich d. Bratel, delfa a. G.

"Die heutige Alnnonce "Alufflärung über Weidemanns ruff. Anöterich" wird zur Aufbewahrung bringend empfohlen, ba ber Thee in jeder Familie boch einmal feine Berwendung findet."

Gegen Schnupfen hilft Forman.



Seidenstoffe Samme, Velvels.
von Elten & Keussen, George de Krefeld.

fommen. Diese Wenge, die eine stammenswertse und dittoreste Waamigslatigteit von Kassen und stellimen auf Schaitmen geschammigslatigteit von Kassen und stellimen auf Schaitmen geschammigslatigteit von Restaurantis. Helbe ind denwirte ein auskergewöhnliches Leben und Teciben in der Umperbeit und bewirft ein auskergewöhnliches Leben und Teciben in der Umperbeit und der Verlagen der Good Läden, die auf eine Länge von 15 bis 16 Kilometern an den Luais, die die Ofa und die Wosga umsäumen, sich sinziesen.

Die Eröffinung der zachtreichen Eisenbashnlinien in Rugkand hat sie den Warft von Rischnischen von Kennern der Werfällen die der Verlagen geschältnisch in die Wassen der Verlagen der Verla

Wertto und Survedart Mieden antweren iehteres it ein berühmter Ballfahrtscht, wo sich jährlich 200 dies 300 Taujend Sandelsleute und jedes zwölste Kahr über ein und eine halbe Willich pilgernder Kaulleute verlamment.

Ein anderer berühmter Markt, dessen Ursprung sich im
Dunsfel der Zeit verliert und dem noch eine lange Eristeny
gesichert ist, gerade wegen der wenig zwilsstiffichen Sitten und
Haraftereigersichaften der ihn bestardtereigersichaften ein zentrum des afrikanischen Sitdens, ind
ber dom Timbustu im Zentrum des afrikanischen Sitdens,
Ungefähr 15 Kilometer nördlich vom linken User des Reises
natürlicher Wege, die der Kandel seit undenstlichen Zeitens benatt, und ist ein Markt, desse natürlicher Wege, die der Kandel seit undenstlichen Zeiten benutt, und ist ein Markt, desse natürlichen Beiten ben Kathen und Vortugiesen des Wittelalters.

Roch heute ist Zimbusth ein Sammelpunft von Kändlern, die die Erzeugnisse des Kordens gagen die Produste des
Sildens auskaussen. Mandingoneren. Misanis, Juste, Kaustif, Leute aus Bornu und Schole, Krader von den
Kadhelen der westlichen Schach aus Alfgier, Lunis und Erikollen der westlichen Schach aus Alfgier, Lunis und Kripolis, Reger aus den Bambaraländern, Jusa, Alses das trifft
man hier auf Zeit der Karawanen.

Familie eine recht unerfeutliche Oper-livercaschung bilden.

Ein wichtiger Handels- und Tauischartifel in Timbuftu reicher, sehr origineller Seidenftiderei versehen, die mit reicher, sehr origineller Seidenftiderei versehen, die mit bie besanweig gefärben die Med Decken, eine gleichfalls ichone Arbeit, ferner Beinfleider aus blauem Stoff mit gestächen Lindenschaften und entscheinlicherei versehenen Kenden, besonders die mit Seidenstäderei versehenen Kenden, sind im ganzen weltsiden Sudander istlich des Sudans, von wo aus die Bewohner einen Bertefer mit Timbuftu unterhalten. Au Timbuftu elbsi werden diese Semden nur zum eigenn Gebruad verserist.

Sehr bedeutend ist Timbuftu als Salzylas, und die Salb der in Timbuftu ansommenden, mit se dier Platten beladenen Kanneele von Taudeni beträgt im Raufe des Jahres viele Tausende. Die ungefähr meterlangen Salzylatten (rass) kommen im Durchfichnitisgewicht von je 27 Kilogramm auf dem Naartt, Kint das Nach auch in in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und in ihrem Bertse je nach den Sandelsverhältnisse gelten und Erstägtamen Erstellen des Ilchgentisse genantlijfen, odwie aus den nichtlichen Sanden der völlig jadzume Sindern Bertsigt, der beste nie fehr arohe in den Benangen in den Kalfes in jenen Langend

Unter den pon Europa eingeführten Artifeln, die mit

den Karawanen von Norden kommen, sind die wichtigsten: Auch und blauer Baumvollisoff, server grüner chinestigker Abei, Juder und Kerzen, Datteln und Kadas, sowie allersand Kurzwaaren. Werkvolirdiger Beise herricht sowohl in Warosto wie in Limbuttu eine Vorliebe sir Sdelsteine, indessen die von Abeise sir die von Karosto wie die von Karosto und die von Karosto die von Marosto und die von Karosto und die von Karosto und die von Karosto und die von Karosto die von Karosto und die von Karosto die von Rarawanen von Norden tommen, find die wichtigften:



Geist-

Einem verehrten Publikum, sowie früheren werthen Gästen und Freunden die ergebene Anzeige, dass ich obiges Café und Conditorei mit dem heutigen Tage selbst übernommen habe.

Mein Bestreben wird sein, das alte frühere Renommé in der Conditorei durch nur gute Waare wieder zu erlangen, sowie den guten Ruf des Café's als bestrenommirtes Verkehrslokal aufrecht zu erhalten, indem ich allen an mich herantretenden Wünschen durch autmerksame Bedienung - Mit der ergebenen Bitte, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne

Mit vorzüglicher Hochachtung

5252525252525252525252525252525252525

Curt Gruneberg.

Strumpf-Anstrickerei Hand- u. Maschinenstrickerei. Einzelverkauf ertigerStrumpfwaare billigsten Preisen. Nur bestbewährte Qualitäten in solider Ausführung. H. Schnee Nachf., A. Ebermann, Bedeutendstes StrumpfwaarenFabrikations-Geschäft mit eigenem Maschinenbetrieb, Halle, Gr.Steinstrasse 84.

Specialhaus für Damen-Moden. Ausstellung

u. Sommer-Moden 1902.

Jackets, Sacco-Paletots, Regenmänteln, Costumes, Kragen, Visites u. s. w. u. s. w.

Ich bin infolge umfassender und fachgemässer Vergrösserung im Betriebe meiner Costume-Abtheilung in der Lage, ganz Hervorragendes zu leisten.

Neben französischen, englischen und Berliner Original-Modellen stelle ich viele Costumes eigener Fabrikation in der vornehmsten Geschmacksrichtung zu billigen Preisen zum Verkauf.

Brüderstr. 16, part. u. l. Etage.

ESCHÜLERT 1000(1620:000) Jalousien- Fabrik.

Jalonfie n. Kolliaben Pabrit Albert Ernst Schülert, datte a. S., Tröbel 16, gegt. 1894, refert Jalonfie n. Kolliaben, fowie highten Kollenux Sollfahu. Wände, holdrahl-Konleaux und fammiliche

Ed. Anton, Buchhandlung. Alte Promenade 1a,

Gebrandte Bianinos, labelbalt., nur 350-400, 450 u. 525 M. IB. Doll, An Der Universität 1.

zum Modernisiren



Bratheringe Doss Mk. 0,65, 1,20, 1,30, 1,60, 2,260, 3,3,50. Rollmops, Bismarck, Delikatess-u, Gelecheringe Doss Mk. 0,40,0,70, 1,30, 2,10. Ashbricken Dose Mk. 2, 3,25. Aal in Gelec Dose Mk. 1, 2, 3,50, 6, 6,50. Nord. Anciovis Dose 40,55, 95 Pfg. Gahelbissen Dose 65, 70 Pfg. Anchovis-Paste Dose 50 Pfg. Appettsid Dose 35, 60 Pfg. Kronenhummer Dose Mk. 1,25, 2,25. Nordsekrabben Dose Mk. 0,90, 1,70. Geräuch. Laohs Dose Mk. 0,90, 1, 1,25.

1.25
Prima Astrachan. Stör-Caviar:
Mittelkern Dose Mk. 1,30, 2,20,
4, 7,50.
Grohkern Dose Mk. 1,50, 2,50,
4,20, 8.
Oelsardinen Dose von Mk. 0,45
bis 2,80.
Stangensparel Kilo-Dose Mk. 1,45.

obsarance Dose von all. Oyas bis 2,80. Stangensparget Kilo-Dose Mk. 1,45, 1,75, 1,85. Pfund-Dose Mk. 0,80, 0,95, 1. Schnittsparget Kilo-Dose Mk. 1,15, 1,35. Pfund-Dose 65, 75 Pg. Frimen-Dose 58, 45 Pg. Frimen-Bright-Dose 50, 65 Pfg. Bohnen 2 Kilo-Dose 65 Pfg. 1 Kilo-Dose 60 Pfg. Apfelsinen, Citronen, Comporträchte in Dosen 20 billigstem Preise. Wiederverkäufer Vorzugspreise.

Rich. Pfeiffer, Nicolai-

Oleanderbäume u faufen.

Weber, Pidort-Brau,

Ofterbraten von Mastfälbern, täglich frijch, in 9K Kfd. Backeten zu 4,50 der Vlachnahme frei ind Houde berfenbet A. Schlemann, Efopen.



mstecher eisszeuge,

hermometer Barometer

verschiedenster Construction, zuverlässige Waare. Modelldampfmaschinen, Betriebsmodelle.

Laterna magica

Gr. Ulrichstr. 1 a.

Saalschlossbrauerei. Halle a. S.-G.

Empfehle meine großen und fleinen Sale, fowie Bereins: mer ju Festlichkeiten jeber Art. Glettrifche Beleuchtung. Rene Bühne. F. Winkler.

Sing-Acad. Sennabend 6 Uhr Uebung für Damen. Volksschule. Anmeldungen Vorm. 10-11. Reubke, Bernburgerstr. 30.

& C. Wendenburg, Steinmetzmeister, **&**

schäft: Halle a.S.

Direktion: Gustav Poller, am Riebechlag, nachfte Rabe bes Dauptbahnhofes.

Das völlig neue, fenfationelle Programm. La Roland "Gin Traum von Ligt und Shantafie."

La Roland 1. Metalitans. 2. 4 Sabres-geiten. 3. In Feuer und Flammen. 4. Die Winds-braut. La Roland

Die Ameritareife des Prinzen Heinrich.
1. Det Dampfer "Aronpring Bilifeim" bei voller Rabri ber Der Denn. Z. Giavellub Er Bod, Mector" (Brungeintich, Braf. Moofevelt, befien Tochter Nice 2.6. Berind, Deinrich, Braf. Moofevelt, befien Tochter Nice 2.6. 3. Bring Deinrich mit bem gefammten Gefolge in Wassington. Censfationsbild.)
Die besten Aufhahmen! Erfimalige Borführung in Denschaften. Die Filme erthalten a. 100 000 Botographien; und bas übrige Schlager- Programm.

Drud und Berlag von Dito Thiele, Salle (Saale), Leipzigerftrage 87.

Mit 3 Beilagen.

3.50. Pfg.

2,20, 2,50, 0,45

),90, Pfg.

i-6.

10 280

iu.

1. Beilage zu Rr. 137 der Halleschen Zeitung Landeszeitung für die Proving Sachsen, für Anhalt und Thuringen.

Erinnerungeflänge an ben 22. Märg.

Die Trauerfahnen rauschen, Und beutscher Männer Treu Gebenkt des todten Kaisers Heut wehmuthsvoll aufs Neu.

Ruhmreicher, goldner Tage Bergang'ne Herrlichfeit, In alten Greisenaugen Sieht man fie leuchten heut.

Da fieht man sprüh'n und beben Der Tropfen helle Schaar, Sie sollen den Jungen sagen, Bas jenen ihr Kaiser war.

Ihr alten treuen Männer, Die Fahnen eingestellt, Er ist Euch nicht gestorben, Der greise Siegerhelb.

In seinem hohen Enkel Lebt weiter er und schafft Für Euch, das Reich, den Frieden, In ungebrochener Kraft.

Er lächelt milb und gütig Und winft Euch mit der Hand, Es sieht in gutem Schutze Das deutsche Baterland.

Der Hohenzollern Stämme, Gesund und eichenhart, Ihr treuen beutschen Männer, Sind Art von seiner Art.

Drum schwarz weiß rothe Fahne, Soch auf zum himmel fleuch, Der Geist bes helbenkaisers Lebt weiter unter Euch.

R. Q. in Salle a. G.

Sallefde Radridten.

Salleige Nachrichten.

Salle a. S., 21. März.

Da 11e a. S., 21. März.

Die neuen Warfen untericheiden find som ein bisferigen haupfächtlich baduch, die he Saldfiel, die am unteren Nache fieck, nicht mehr "Seichspolt, fehre, "Zeutigke Steich" Lautet. Die größere Länge Kleichspolt, sowie "Zeutigke Steich" Lautet. Die größere Länge Kleichspolt, sowie et er ein den Gener Lände in hen Gener Lände in Gener Lände in hen Gener Lände in weißer Rand, der Lände in hen Gener Lände in weißer Rand, der Stein gestellt in hen Sügel den Rächnen berüßert, was nicht dazu beint, das siche der Mitche Mitchen Lände in weißer Rand, der Gener Lände in der Lände Lände in der Lände in der Lände in der Lände in der Lände in der

welcher durch seine Aufläße im "Kunstwart" einem größeren Bublitum befannt sein dürste. Das Rahere ist aus den später erigeieneben Insteaden auf erieben.

— Die Bardiere, Frisure und Verrüdenmacher Innung beit einen schon im "Wistergunten" eine gut beluchte Beilichseit ab, die einen schon im "Wistergunten" eine gut beluchte Beilichseit ab, die einen schon im "Bustergunten" eine gut beluchte Beilichseit ab, die einen schon und Steten der Bertauf nacht, derer Dermenster Rein uns alle bie einen schon auf die kannten gerte Der erferten der Den auflächte fanmer. Betr Dr. Müchspfordt, und bischte ein hoch auf die Innung aus. Ein sieht geriechte Deaterstüßt. Der Sandschlüsfter der Annungs-Kacht viel Erheitendes. Ein Ball bildete den Schlüße des schonen Zeiten und kein bei gesterigten Lünklichen Hausen der Verliege und Vereiche der der Verliege und Leeptsüderen, wurden neun Lehrlinge ausgeseichnet.

— Der Pereikamacher und Frisent Schliften Bereit veranstaltet gestern der der Verlichte der Verlichte und der Verlichte und der Verlichte der Verli

jeht blitte es nicht mehr au trup fein, igm entgegengupuern in neuer Lebenstwonne, — 2as Gelfäft auf unferem Krühjahrs-Arammartte ließ fichgeftern dant der milden Wilterung gang gut an. Die nach dunderten gäblenden Ramschwaaren-Verkaufstände waren von Kaufluftigen förmisch untagert und tonnten die Verkäufer mit dem Umsieg wohl zufrieden fein. Auch die Kauffels und andere Schauftellungen wurden start in Anspruch genommen.

ins wohl zufrieben fein. Auch die Karuflels und andere Schauer ins wohl zufrieben fein. Auch die Karuflels und andere Schauer fellungen wurden ihrt. Auch die Karuflels und andere Schauer fellungen vor der Karufleren der Schauer der Karufleren karufleren karufleren karufleren karufleren karu

Sallefdes Runftleben.

felderfitraße 44) billios ausgefunden und mittels Krantemvagens nach der Allinit gedracht. Die Vertegungen foll Echulge die einer Schlägerei in einer Galmitrischaft eitlich jaden.

— Salleiches Stadtificater ("N om en und Julia" den 29. Sein der Gartelle der Allies der Galleiches Stadtificater ("N om en und Julia" den 29. Sein des Gartelle der Galleiches Stadtificater ("N om en und Julia" den 29. Sein des Gartelle der Galleiches Stadtificater berühightet worden. Söhle erfreuhigh war es indessen Sprickständite. Dere Zug er ist auf seinen Komro hin den der Galleiches twerbild worden. Söhle erfreuhig deiner Kunft vorwählte gedommen ist. Die Knopen, die damals überast sichten und der Schlieber der Schlieber der Schlieber und der Schlieber zu der Schlieber Schlieber zu der Schlieber Schlieber zu der Sch

jesung, doß herr Alanert über eine gute Technit verfügt, wem, er ein solches Kongert wagt, doß er aber auch als Interpret des Komponisten die Gedacken des Kongert wagt, doß er aber auch als Interpret des Komponisten die Gedacken des Kongert des Kongerts deut des Kongerts des Ko

commen ift, sabe its nicht gelöri. — Der Mithnerlinget betrug fich multerhaft, lobab ble amregende multalisie Weenbunterhaltung lein Mithor in der Mithner i

simmereinen auf vom sagernengige in zienswirg feld je ein Gunderein schaftle Mittaken Verfeiungsindultrie. Aus Obessa wieden Sunflisse Mittaken Verfeiungsindultrie. Aus Obessa wieden vor eine des Abersonen, wechte ich mit Verreinen der eine Verschaftle Mittaken Verfeiung der eine Verschaftle wieden der von der der eine Verfeile von der verfeile vor verfeile verfeile verfeile vor verfeile verfeile verfeile verfeile verfeile vor verfeile verfeile vor verfeile verfeile verfeile verfeile vor verfeile verfeile verfeile verfeile verfeile vor verfeile vor verfeile ver

Betterbericht vom 21. Märs 1902, 9 Hhr 15 Din. Corm. ometerstand auf td Meeresnivaau reduzirt Binbitarte Better Beobachtungs-

Lauf		Baro 00 und	8	i nivere entre es minustras		*
1	Stornowan	733,9	NO	frisch	Regen	3,30
2	Bladjob	737,2	WNW	ftürmifc	wolfig	6,10
3	Chielbs .	737,8	SW	leicht	wolfig	2,20
4	Scilly	745,0	WNW	friid	wolfig	7,20
5	Isle b'Air	752,1	sw	frisch	wolfig	11,00
9	Paris .	-	1-1		1 -	
7	Bliffingen	747,4		[chwach	bebedt	5,70
8	Selber	745,9		schwach	halbbebedt	5,40
9	Christianfund	737,3	so	mäßig	wolfig	12,10
10	Studesnaes	736,8		ftart	halbbededt	3,10
11	Stagen	741,5	SW	(d)wach	Dunit	3,80
12	Ropenhagen	744,9	WSW	mäßig	Dunit	5,4°
13	Rarlftad	741,9	SSO	leicht	Regen	1,70
14	Stockholm	744,6		mäßig	bededt	-5,00
15	Wishn	744,5	S	leicht	Regen	3,4° -15,8°
16	Saparanda	756,7	NO	leicht	halbbebedt	
17	Bortum	745,3	SW	mäßig	wolfenlos	5,00
18	Reitum	744,2	sw	friich	bebedt	4,0
19	Samburg	747,2		ftart	bebedt	6,90
20	Swinemunbe	748,5	sw	fd;wach	bebedt	8,5
21	Rügenwalder=					
	münde	748,4	ssw	leicht	bebedt	8,60
22	Renfahrwaffer	749,6	8	fehr leicht	wolfig	6,00
23	Mentel	-	1 - 1			
24	Miinfter (Beftf.)		SW	fdwach	bebedt	7,20
25	Sannover	749,0	Binbftia	winditia	Regen	6,40
26	Berlin	750,0	SSW	mäßig	twolfig	10,90
27	Chemnis	753,1	SSO	fehr leicht	heiter	10,30
28	Breelau	754,2		[dwach	bebedt	9,20
29	Mep	752,2		somath	wolfig	8,40
30	Frantfurt a. DR.	751,4		ftart	halbbededt	11,80
31	Rarlsruhe	753,1	SW	[divach	heiter	12,20
32	München	756,0	SO	leicht .	tvolfig	6,20
33	Solnhead	740,2		mäßig	molfig	4,40
34	Bodo	748,3		ftart	heiter	-12,40
25	Mina	747.4	SSW	fehr leicht	hebedt	3.80

Samburg. 21. März. 9 Uhr 40 Min. Vorm. Das Mazimum (über 763 mm) liegt über Sübosteuropa, das Minimum (unter 733 mm) über ber nördisigm Nordsec; Sopreissonsgebiet bis zur Sisse mid den Allpen reichend. In Deutschland mild, im Norden etwas Negen, im mitstern Binnenland thetworfe heiter. — Wildes Wetter, stellenweise Regen wahrscheinlich.

Wetterbericht.

W. Magbeburg, 21. März, Worgens 5 Uhr. Sine tiefe Depression zicht über Norbeuropa dahin umb deseinsuhz auch die Witterung in Deutschland, wo mit fürsteren Bünden aus Silden dis Sidwessen eine Kengensische Wetter herricht. Weitere Kengensische bei füllerer Zemperatur sind zumächst aus der Rückselte ber Storung zu erwerten

Borausfichtliches Wetter am 22. Marg. Starte Winde mit meift wolfigem bis trubem, fühlerem Wetter und Regenfallen.

Begengaten.
Borausfichtliches Wetter am 23. März. Abwechselnd heiter und wolkig, windig, kühl, vereinzelt Negenschauer.

Lette Draht- und Fernfprech-Rachrichten.

(Rach Schluß ber Rebattion eingegangem).

Berlin, 21. März. Der Auffichtsrath der Dort-am und. Gronau. Enschede der Eisenbahn beichlog in seiner heutigen Situng, der Generalversammlung die Ber-theilung einer Dividende von 8½ Broz. vorzuschlagen.

Paderborn, 21. März. Itnte: großem Andrange des Bubliftuns hat heute vor der hiefigen Straffammer die Berhandbung bezüglich des Eifenbahnur-glücks bei Altenbefen am 20. Dezember v. I. be-

gonnen.

London, 21. März. Das Unterhaus nahm die Appropriationsbill mit 240 gegen 49 Stimmen an. Die Dedate trug während des angen Berlaufes einen hitzigen Charafter. Lord George verwies datauf, daß England im Kriege 18 Riederlagen griften habe, ichlimmer als Wajuba. Empler viel, darüber leien ja die Auenfreumber hoft. Wolffre leitete damn die Debatte auf das hinelische Gebiet himiber, wobei Erweibern auskilister Tiemlin werde gerüntt merzen. wobei Greenborn ausführte, Tientiin werde geräumt werden, jobald die Borkehrungen für die militäriiche Bejehung Chiles weiter vorgeichritten seien, was längstens in zwei Jahren er-

Borfen- und Sandelstheil.

Börfells 1111d Hammened.

W. Effen a. b. Rube, 20. Wärz, Rach dem in der Zechenbestyerserfammung des Roblesignivatest erichateten Bortlandsbericht betrug der "Reiniche Beitfällichen Zeitung" zufolge die Mindersberung im Februar d. 3. 21.455, (im Borighte A.30), im Bornanat 19.905, Zer arbeitstägliche Bestinnt von Ablen, Kofs, Briauets betrug im telben Phonat 14025 Doppelmagen (im Berjaht 15.00), im Borman 1878, der Arbeitstägliche Berienbt von Ablen, Kofs, Briauets betrug im telben Phonat 14025 Doppelmagen (im Berjaht 15.00), im Borman 1878, der Berienminung feste die Höhrerende 25 in Ausgehöft den der Ableitständig ist des geschensesses und Erheartisbant in Einstgart (Allte Stutigarter). Das Geschöft bielt sich im Jahre 1901 auf der 506b des Borigabes. Bu eteldigen maen insgelammt 8331 Amitage über 36 Seofgabes. Bu eteldigen maen insgelammt Bestäht in Amitage über 36 Seofgabes. Bu eteldigen maen in insgelammt bestäht der Schöft der Mindersberiederungsbeitalt und 106 Seofgabes. Bus eteldigen maen in insgelammt 3831 Amitage über 36 Seofgabes. Das Geschöft bielt sich und 166 Seofgabes. Bus eteldigen maen in insgelammt der Schöften 200 Bertrug im Geschmen 166 Seofgabes. Bus der sich der Schöften 200 Bertrug im Geschmen 166 Seofgabes. Bus der sich der Schöften 200 Bertrug im Geschmen 166 Bertrug im Geschmen 166 Bertrug im Geschmen 166 Bertrug sich der Schöften 200 Bertrug im Geschmen 166 Bertrug sich der Schöften 200 Bertrug im Geschmen 166 Bertrug im Geschmen 166 Bertrug sich der Schöften 200 Bertrug im Geschmen 166 Bertrug sich der Schöften 200 Bertrug sich der Schöften 166 Bertrug sich 200 Be

Ronfnrefaden, Bablungeeinftellungen :c.

— Rachlas des Generaltonfuls John Bernard in Braun-ichmeig. Fuhrwertsbefigerin Bauline verm. Secht in Hodendorf b. Glaubau. Dr. med. Martin Paul Maller in Leipzig.



ie en a. er n, es

ing

ort in es uf les it ie it

Biebmärfte.

gattung		8 8	
Dájen :	1) poliReifdige, ausgemafiete bediten Schlachtwerthes bis ju		
	6 3abren	-	66
	2) junge fielfdige, nicht ausgemaftete, - altere ausgemaftete	-	60
	2) matig genabrte junge, gut genabrte altere	-	54
	4) gering genahrte feben Miters	-	48
Ralben	1) wollfieifdige, ausgemaftete Ralben bodften Coladimerthes	-	-
imb Rithe :	2) vollfletidige, ausgemaftete Rube bodften Schlachtwerthes bis	-	_
	3) aftere ausgemäftete Rabe und wenig gut entwidelte jangere		-
	Ribe und Ralben	-	55
	(4) maßig genabrte Ribe unb Ralben		50
	5) gering gendbrte Rite und Raiben	-	44
Bullen >	1) pollfielidige bodften Schlachtmerthes	-	58
,	2) makia genabrte jungere und aut genabrte altere	-	58 54
	3) gering genabrte	-	50
RAIber:	1) feinfte Raft. (BollmDaft) und befte Squafalber	60	
	2) mittlere Raft- und gute Saugfalber	47	1111111
	8) geringe Gangtalbet	40	-
	4) ditere gering genabrte (Freffee)	-	-
Chafe.	1) Raftlammer und jungere Rafthammel	82 30	-
	2) altere Dafthammei	30	-
	3) maßig genabre hammel und Shaje (Rerifdale)	27	-
Soweine:	1) wollfielidige bet feineren Raffen und beren Arengungen im	6200	
	Alter bis ju 11% Jahren	-	65
	3) fietiotge	-	02
	8) gering entwidelte, fowie Cauen und Cot: 4) auslandifce (aus)	=	57
	Bertauf:	•	
	und gwar en, 4 Raiben, 58 Rübe, 26 Bullen	lang	
914 Raiber		gu	t

1233 Sametes — Aville, 20. März, Aleiner Biehmarkt. Auftrieb 1421 Schweine. Bezahlt für 50 kg Lebendyrwicht mit 20—22%, Tane; a. vollsfleißigie ber feineren Raffen und beren Kreuingen im Allter die ju 14 Jahren 62 M, d. Reiftigie 60 M, e. gering entwicklie iowie Sauen und Gere 55–57 M. Flauer Geschäftigang. Borausssichtightig biebt eiwas Leberstand.

Anderberichte.
Palle a. S., 21. Mätz.
Rohynder.
Det Nüdgang des Warttes machte in dieser Woche weitere Fortschritte. Ungebot wie Nachtrage waren gering und find die wenigen Gelächte, voelche wir zu verzeichnen daben, vorwiegend von der zweiten Jand degekaloffen. Vereig agden 10—15 nach Rachy voolulte waren vereinzelt angeboten und büßten auch ca. 10 4 ein. Umlag 54000 Cir.

Roha	nder.
Granul. einschl,	Rend. 92 % ercl. ——.
Kryftall I incl. über 99,5 % -,	88 % ercl. 7,35 – 7,60.
Kryftall II incl. über 98 % -,	Rachprod. 75 % Hend. ercl.

Magbeburg, ben 21. Mär 1902 (Eig. Drahibericht.) Rornander ercl., von 88° Ren. 7,35-7,60. Radiprobutte ercl. 75%, Menb. 5,25-5,55.

per Mai 6,45%, 6,47%%.
Bochenunds; 93 000 Sit.
Bochenunds; 93 000 Sit.
Onabburg, 21. März 1902. (Gig. Drahtbetickt.)
Sudenmark. (Bosmittagsberickt.) Nüben-Nodyuder I. Brobult.
Bafis 88% Zenebmenn eine Ulance frei an Bord Hamburg.
Märg 6,30.
Ming. 6,72%.
Dat. 6,70.
Mai 6,45.
Dat. 7,15.

Spiritus 100 1 Toer loco 34,00 &

Boden-Martberidte.

- hafte a. C., 20. Mätz. Butter. (Mitgethilt von Erving Schie und ber en grenzenden Craaten zu da 11e a. C.). Das emvinigen des von der en gerenzenden Craaten zu da 11e a. C.). Das emvinigtie große Diergefähl täßt immer noch auf fich watten, und hätte bei gloßenen singangen eine Erhöbung der Mertlege kaum gewagt werden fönnen. Die fich täglich medr bemertber machende Ranweit au Maartenge entiprechende höbere Kreife zu bewilligen. Die biefelnen eine meitere Erigerung vertragen fönnen,, hängt von der Entwicklung des Marttes in nächlier Woche ab.

Musgelucht feinste Wolkerchulter 110 – 112 . K.

11 10. K.

11 10. K.

11 20. K.

11 20. K.

21 20. Wetten von ca. 100 Biumd und Kübeln von ca. 50 Bfund.

Taged-Wartberichte.

Central-Stelle der Breuthichen Zandburtbichaftsammern-Fottenage. Stelle.

. 2	0. Dara	1902.		
a) Sur inlandifdes Betrei			onne gezabl	t morben:
	Beigen	Roggen	Gerite	Safer
Udermart	174-180	140 - 142	130	146 - 171
Dittelmart, Briegnis	166 - 175	139-145	132-145	160 - 168
Reumart	170-173	138-146	130 - 143	150-165
Banks.	175-180	136- 146%	135 - 140	150-170
Dlagbeburg	161-171	142 - 145	151-167	160-164
Altmart	165-175	137 - 143	140 - 150	155-165
Derfeburg oftt. b. Dulbe	165-177	141-148	147-153	150-170
Do. meitl. b. Dluibe	160 - 174	140-150	150-165	158-170
Grintt	162-169	142 - 148	140-155	168-172
Stettin (Pegirt)	176-177	146-148	130	150
Unflam (Bigh)	173	144	132	146
Greifswald (Blas)	175	144	130	149

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a S., Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch. Au- u. Verkauf von Werthpapleren, Eintösung von Coupous, Ver-

Coursnotirungen

ber Berliner Borfe bom 21. Mars. 2 Uhr Rachmittage.

Prenfifde und bentiche Fonde.					
8tnefuß		1	-		
Deutide Reids-Ani. b. 1905 bo. br. bo. Breuß. Conf. Anlethe tonp.	31/2 31/2 3	101 905 8 101 755 6 92.605			
(unf. dis 1905) Breuß. Conf. Anleihe bo. bo. hamb. Staats-Rente do. Staats-Ant. 1898.	31/2	101 60 4 8 101 70 4 8 92 30 4 90,50 4 8			

Conf. Minlelbe	31/2	101 704 8	
bo.	3	9230%	
Staats-Rente Staats-Anl. 1896.	31/2	90,50%	
Staatsidulbideine	31/2		
De Rente	3.15	90,50%	
aftl. Central	4		
bo.	31/2	99.400	
bo.	3	89 904 6	
aft b. Brov. Gadfen	4	103.COb. 6	
bo.	31/2	99 500L	
bo. e Stadtanleibe	34 33 1/2	99,30% 8	
bo. pon 1980	4 12	103 80 4 9	
nburger SopBant		100 00.00	
(unt bis 1900)	4	100.204.8	
nburger Opp. Bant			
(unt. 516 1905)	31/2	95 75% 6	
m. Boben-Grebtt	38/4		
(unt. bis 1904)	30/4	97.50% @	

in. Boben-Grebit | 31/2 95.00% @

Anelanbifde Fonde.					
Strafus Regent. Gold-Aniethe do. innere do. Erted foni, Goldr. m. LGps. o. Monopol-Aniethe mit (fb. Col. do. Gold-Anie. 1. 1890 mt. Gps. 1fd.	541/2	69,90th 31,30th 44,30th			

De err. bo. bo. Bort. S. Rundin. bo. Ruff. for course. bo. Serbifd.	inlethe 18: Bolb-Rent Bolb-Rent Bapter-Re taats-Ant. amort bo. 18: 1. Ant. 1: StAnte. bo. OvpPibt: Boob-Bi Rente 1 Boob-Rent bo. bo.	88—89 91 \$80-89 56 \$252 56 \$252 1590 or. 1819 bbr. 1819	541/6 ft. 5441/6 ft. 5441/2 5444444444444444444444444444444444444		
	Fifenbe	ıhıı.St	amm	Aftien.	

Divibende	1900	1901	1
Mnatolifae	5	-	88.30%
Dortmunb.Gronau St. Br.	81/2	-	175,500
Bilbed-Bilden	61/4	-	
Marienburg-Mlamta	3	-	71.60%
bo. bo. St. Br.	5	-	114,000
Ditpreuftide Subbabn	3	-	71.700
bo. bo. St. Br.	5	-	108,003 6
Bufattebraber Babn La.B.	113/4	-	-,-
Defterretd. Gubbabn	3/8	-	18.901 3
Barfdau-Bienet	151/0	-	177,4004
Gottharbbabn	64/8	-	167.70%
Stal Meribionalbahn	68/5	-	125.60a
be. Mittelmeerbahn	4	-	87.70%
Lugembg. Br. Onr	58/6	-	94,604 6
Someiger Rordoftbahn	5.	-	
be. Untonbahn	51/2	-	114.704
Canaba Bactfie	5	-	114.70%

Bant.Metien.

Divibente erfiner Hambels-Gef eitner Banf ein-Danbels-Berein eslauer DistBant	85	1901	155.75% 94.25% 101.00% 93.00%

Diotheime	L
Brestauer Bedfel-Bant	
Comm. u. Dist Bt	
Darmftabter Bant	
Deffauer Banbesbant	
Deutice Bant	
bo. Genoffenicaftsbant	
Disconto-Commanbit	
Dresbner Bant	
Bothger Grund-Grebithauf	

Seipiger Grobinnialt
Seip, Span in Errölianit
Seip, Span in Errölianit
Seip, Span in Errölianit
Mittelbenitige Grobinonit,
Mationstonic ("Deutjahan)
Delterreid, Grobit
Brauß, Boden-Errölia
De. Gentr. - Abden-Errolia
De. De. (Gibbing)
De. (Gibbi

12

5710 71,000,00 Dell 186,50 h, Ber 192,75 h, G Der 192,75 h, G Der 150,25 h, G Der 150,25 h, G Der 114,55 h, G Der 114,55 h, G Der 114,55 h, G Der 150,00 Der 15 12 131/3 18 0

89.25% 110 10 n G 111 25 h G 219 00 n G 137.50 n G 165.50 h G 122.00 h G 122.00 h G 123 50 h G 123 50 h G 123 50 h G

| Stetlente | 100 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 1901 | 190

Soluf: Courfe.

Defterreidifder Crebit	
Deutide Bant	213.75
Charanta-Commanhit	194 10
Dresbner Bant	111.00
Staltenes	-,-
Staltener	77.80
Dertmunb-Grongu	176.00
Manual Around	270,00

	Sottharbbahn	167.60
ı	Brince Benrt	94.60
ı	Barfdau-Biener	
ı	3% Reigeantethe	92 CC
ı	Bodumer	196.10
ı	Dortmunder	53.25
١	Laurabütte	199,90
١	Bellenftrden	164 40
1	Darpener	164.10
1	Stbernta	162 40
١	Damb. Badetfabet	112,10
1	Rerbb. Blopb	111,25
٠		

80 80 80

Staatl. conc. Seminar für Kindergärtnerinnen.

13 Lehrkräte. — Alle Schulfächer. — Hygiene (*r. prakt. Arzt). —
Handarb. — Schneidern. — Umgangslehre. — Seminarschule (prakt.
Ausbild. im Unterrichten). — Kindergarten. Kurse &, 1-u. Işjishr. —
Schulgeld viretisjishr. 48 Mk. — Prüfung unter Vorsitz des Kçl.
Kreisschulinsp. — Empfehl. in Stellen. — Gehalt für Kindergärtnerinnen II. Kl. 180-300 Mk., I. Kl. 300-500 Mk. jahrl. bei freier Station. — Für Auswärtige Pension.

Halle, Harz 13. Direction: Laegel, Gymnasiallehrer.

Bekanntmachung.

Betreffs der Bekanntmachung der Zwangsversteigerung des Grundstücks von dem verstorbenen Rennier Willia. Kramer, Kransenstrasse No. 1, theilen wir unserer werthen Kundechaft bierdurch mit, dass dieselbe unser Geschäft nicht betrifft und bitten hiervon un gel. Konntaissnahme.

Wilh. Kramer & Sohn,

Maschinen-u.Dampfkessel-Armaturen-Fabrik Metallgiesserei, Krausenstrasse 1.

Zum Shulanfang: Schul-Cornifter Soultafden!Büchertrager! Federtaften! Fibeln,

Schul-Artifel ju billigften Breifen

Albin Hentze 24 Schmeerftrafte 24

Aurbelflicherei

pird in jeber Urt angefertigt Bilbelmftr. 7. Gartenhaus 2 Tr

Fleifcherei, Bindhaus b. Neugt., m.
iaub. Gedädft. b. 5000 M. Ung. s.
berf., nefmedsabgut, Galbruitbid.
in Babia. Landbädf. mit 2000 Mt.
Mn. berf., nuch nehme Saule Spaue Spae
yppotb. i Blig., gable baares Gelb
beraus. Dfr. unter Z. F. 503 an
Haasenstein & Vogler A.-B., hier.

Die Seifenfabrik Eduard Kobert, Halle, gegründet 1798, empfiehlt ihre vollständig rein und neutral gesottenen

Kern-u. Schmierseifen.

Zur Erlangung u.Conservirung einer zarten Maut, sow. sum Waschen der Kinder und all mildeste, sparame Seife zum Rasirem halte ich meine parfümirte Kail-Fett-seife bestens empfohlen.

Steck=3wiebeln

Tüchtige Bertreter

füt vetent, neuen unentbehrlichen Massen-Artifel gesucht, leichter großer Ibsa. Officten unter S. E. 303 an Hanasensteln E Vogler A.-G., Magde-burg erbeten. [4306

Achtung!

Achtung!
Herren Gutsbesitzer!
Russen! Ssisonarbeiter offerire
in jeder Anahl prompt zu jeder
Zeit frei Kempen 2 Mak., frei
Breslau 4 Mak., frei Halle 14
Mik., frei Magdeburg 15 Mik.
p. Kopfinkl. Transporteurkosten.
Für Halle und Magdeburg nur von
20 Leuten steigend an. Ohne
Transporteur für Magdeburg und
Halle 2 Mak. billiger p. Kopf.
Kontrakt bitte baldangighebt einsenden. David Eisner, Agent,
Kempen 1. Poseen.
Gin
Gebraufster billig au verfaufen. DR.
unter 18. o. 3823 en Rudoif
Mosse. Brüberitraße. (4318)

Mgent gesucht 3. Berf. u. ren. Bigarr. Bergütung ev. Mt. 250 ver Monat und mehr. M. Nirgensen & Co., Samburg.

Geldverfehr.

15000 Mk.

auf gute II. Sopotbet sofort oder später gesucht. Geschäftstelle bes Halls- und Crundbefiger-Bereins, Barfüfierstraße 9.

20 000 bis 30 000 Rart werden gegen gute Binfen und Ge-winnaniheil fowie Sicherheit nur von Gelbstdarleiher fofort gesucht. Off. unt. Z. 4274 an die Ero. d. Btg.

Durhaus finete Spothet von 10 000 mt. mit Samuo an verfaufen. Räberes auf einstide Unfragen unter B. 1. 3798 an Rudolf Mosse, Briber-

W. Troth Gegr. 1816. Gear. 1816.

Halle a. S., Ecke Leipziger Str. u. Promenade, gegenüber dem Leipziger Thurm beehrt fich hierburch bie Biebereröffnung feines

Optisch-mechanischen ergebenft angugeigen.

Sämmtlidje optische n. medjanische Gegenstände in bester Ausführung bei angerft niedrigen Preisen.



Operngläser

incl. feinem Leber-Gini. fcwarz Mt. 5,-Berlmutter Mt. 10,-

Universalglas für Theater u. Reife Mt. 10.

Apparate und Bedarfsartikel für Amateur. Photographic. Handcamera mit Momentberichluff und 6 Metallfaff. tten Mtf. 3.

Trockenplatten
4½: 6, 6: 9, 9: 12 11. f. iv.
pr. Dhd. 0,30 0,50 1 Mf.

1 2tr. Zonfigir.Goldbad in Biichfen

Barometer m. fein. Holosterie-Werk, in Holzrahmen, ca. 20 cm. Dm. 7 Mk., Barometer mit Thermometer 10 Mk.

Reisszeuge von 1,50 Mk. an. Thermometer von 25 Pfg. an.



Sot

Brillen und Klemmer

mit feinen Erhftallgläiern in Stahl, Ridel, 14 Rar. Golbpl. 0,75 1,50 6 Mt.

Perfonen, die fich anbieten.

Strebs, crf. Landwirth, w. b. Wittme gr. Wirthsfi, m. 3. elebst, führte u. m. einf. Buch-führung wertr. ift, jucht jum 1. Appril Tecllung. Offerten u. Z. 4287 an die Exped, d. Zeitung.

Gine in Mollerei, feiner Ruche und allen Zweigen ber Saus und Landwirtbichaft erfahrene tuchlige

Wirthschafterin

Stadt-Cheater

Dalle a. E. Direction: M. Richards.
Connobond, b. 22. Márz 1902,
Albendo 8 libr:
4. Conder-Borfellung
bei gánajích aufgehobenem
Abonnement.
Ciumaliges Gejammfgaffpiel von
Wiestishann das Mitgliedern bes

Agl. Edaufpielhanfes in Berlin:

Regulpicthaufes in Settin:

Sapho.

Trauctipiet in Tuffigen von Jrang Griffbarger.

Franchier in Tuffigen von Jrang Griffbarger.

Sapho. R. Euppe, Agl.

Softdaufpielerin.

Phaon R. Chriffiand, Agl.

Softdaufpieler.

Gudaris) Crnetine Roben.

Relitta (Denerimen Saphoe's)

Mpaumes, Elavo Dr. W. Bohl, Agl.

Softdaufpieler.

Softdaufpieler.

Sofichauspieler. Sofichauspieler. Sin Landmann . Otto Engelte. Dienerinnen, Anechte u. Landleute. Kaisendim. Tyllbr. — Anf. 8 llbr. — Ende 10% llbr.

Walhalla-Theater.

Direftion: Richard Hubert.

Streftion: Richard Hubert.

La Bérat,

munderbar gruere und Hammentängerin mit übre prachtoollen

Zender Bros.

Micobatibe. Bantomine: "Am

Hobbithe. James Carma.

James Chomas,

atoker Melange. Mit.

Emmy Palmas,

Gelangs und Land-Soubrette.

Barie Werder.

Drünfal Shardter-Goubrette.

Fernhard Barx.

Driginal-Charatter-Soubrette.

Bernhard Marx,

Original - Gejangs - Sumorift. Original - Gejange - Sumorift.
American Bioscope, nelle lebende Bietogra

Nell! Amerifa-Reife Neu! Gr. Königl. Soheit Des Bringen Heinrich.

Anfang 8 Uhr. Ende geg. 11 Uhr. Welt-Panorama. 2 bis Java, Ostindien.

Grün's Weinrestaurant Rathhausstrasse 7. Zimmer für Gesellschaften.



Nickel - Syphon-Bier-Verkauf **ôtel Merkur**,

Bernburgerstr., Telephon No. 2429. X Mindergarten Harz 13.

Aufkläzung

Wert von "Weidemann's russischem Knöterich".

In fast allen Toilen Europas sind die Polygoneen (Knötericharten) anzutreffen und zwar je no In fast allen Teilen Europas sind die Polygomeen (Klnötericharten) anzutressen und eivar je nach Lust. und blodenbeschoffenheit ganz verschieden. Eine Abart dieser Pslanze sindet sich in einigen Distrikten Flusslands unter dem Hamen Poligonum avic. und ist dort, wo sie in voller Gute gedeicht, ihrer heil-wirkenden Ibestandteile weegen zu medizinischen Erwecken und mit grösstem Erschge gegen Klabe, Brust und Luggen Flrankheiten verweendkar, z. B. wie Colhma, Atomot, Lustrishenkatarch, Pstenchial. katarch, Flachenkatarch, Instituenza, Ilusten, Ileiserkeit, Brustbeklemmungen, Ileiskepsleiden, Lungenspitzenaffectionen u. s. w. Dass hierbei Lust und Bedenbeschaffenheit auf den Inhalt der Pslanze einseiken und diese verwendbar machen oder ertt. untauglich lassen, sollen folgende Chatsachen beweisen: Frage: Warum wird die Zuckerübe, wolche in ganz beutschland, überhaupt auf jedem Boden wächst, in Estfriesland, im gessen Teile vom Thonige. Sachsen u. s. w. fast genicht und in der Previnz Sachsen, im Iluszootum Bauunostweig, in Slannouse etc. so sehr wiel angebaut?

Sachsen, im Therzoglum Braunochneig, in Slannous etc. so oseh viel angebunde und de Social Sachsen, im Ilerzoglum Braunochneig, in Slannous etc. so oseh viel angebunde Antwort: Weil teils Buft, teils Bodenbeschaffenheit der Zuckerzübe in den erstgenannten Distrikten keinen Zuckergehalt zuführen, voogegen in den letetgenannten Distrikten dieselbe in jeder Klinsicht wertvoll godeiht.

verwoort gedaun. Genau wie die Zuchersübe liefert der <u>Plain,</u> der Eabak denselben Beweis, und es giebt der Beweise noch sehr viele, doch dürften die <mark>angeführten genügen, um zu überzeugen,</mark> dass auch der Knöterich nicht in allen Distrikten Russlands in voller Güte gedeiht. In Deutschland und der Echweiz z. B. wächst er kümmerlich und völlig wertles.

Que vorstehenden Beweisen wird man es erklärlich finden, dass es nicht einerlei ist, wo der Knoterich gewachsen ist, sondern dass Guft und Standort eine grosse Rollo bei der Sache spielen.

Seit ca. 20 Jahren ist es nun meine Aufgabe gewesen, der heidenden Menschheit den wirklich heilkräftigen (also an heilkräftigen Söften reichem) zussischen Knöterich zu importieren und sind meine vorstehenden Beweise sowie meine Aufgabe, den wirklich guten Knöterich in den Kandel zu bringen, danusch dekumentiert, dass Gausend und Abertausend aus allen Ständen ohne jegliche Aufgrederung die Heilkraft dieses Cosprochenen Krautes durch atteste Cestätigt haben.

Ernst Weidemann, Liebenburg a. Harz, Erstes und grosstes Importhaus Deutschlands für acht russischen Knöterich.



M.B. Bemerkt wird noch, dass der Thee von mir seit 1883 nach. em eigenen Verfahren aus der oben beschriebenen zussischen Knöterichpflanze hergestellt wird, und unter dem Hamen "Llistemann", russische Hatterich" niemals lose, sondern nur in Griginalpaketen à Mh. 1.— in den Apotteken und Dregenhandlungen zu haben ist, welche mein Hakat mit nebenstehender Schutz-marke und Abbildung der Griginalpakete am Schaufenster haben. 學術學的 投资的

Ich bin bei dem Kgl. Landgericht und dem Kgl. Amtsgericht hier

hier augelassel ist mit der des Herrn Rechtsanwalts Dr. Funcke, Kl. Stelnstrasse 3 hier, vereinigt. Halle a. S., im Marz 1902. Nehreing, Rechtsanwalt, früher Rechtsanwalt in Oschersleben.

Radfahrbahn Giseke. Orch. - Musik-Verein. Der Vereinsabend am 22. März muss wegen Verhinderung des Orchesters ausfallen. Der nächste voraussichtlich am 5. April.

Perfonen, bieverlangtwerden.

Für das Contoreines Speditions. Schiffiahrts. u. Rohlen-Gefaafts wird jum 1. April cr. ein

Lehrling

Deffauerftr. Rofiplat. Tennis-Plätze frei. Anmelbungen bei Otto Giseke Nacht., Gr. Steinfraße 83.

Ein in den Bogtfändischen Abpreturanftalten bestens ein-geführter Agent fucht die leiftungfäß hallesche Beitgen färfe gu bertreten. Referensen tieben ju Diensten. Dr. unter A. A. 100 "Lengenselber Rachricher" in Lengenselb i. Bogtl. erbeten. mit guter Schulbildung gefie Offerten unter Z. 4291 an Egped. b. Big. erbeten.

Led. herrichafil. Kuticher und Diener fofort gesucht durch Binneweiss, Ind. Friedr. Gareis, Stellenbermittler, Eternstraße S.

Lehrlings-Gefuch. Ordentlicher, braver Junge mit guten Schulkenntniffen fann un-entgeltich die Ga-tnerei erlernen in der Schlofigartnerei Tragarth bei Merfebura.

Sut empfohlene ditere propre Aufwartung,

eingelne Frau, die mindestens 2 bis 3 Jahrean einer Stelle war, für den gangen Lag fofort gesucht. Schrift! Ungebote u. B. b. 3795 an Rudolf Mosse, Brüderstr. Frantein fann die

fei ere Riiche erlernen. Hôtel .. Preussischer Hof

Lehrlingsstelle

H. Windesheim & Co., Getreibe:Groffo:Gefchaft.

fucht 1. Juni oder fpater Stellung auf größerem Gute. Offerten unter Z. 4286 an Die Erved. D. 3tg. Ein alteres geb. Frantein, in allen Zweigen ber Wirthichaft erfabren, fucht balbigit Stellung, am tieblien bei einem allteren hert. Off. unt. Z.4283 a. b. Epp. b. Ztg. erb.

Suche für meine Tochter tellung gur [4311 Erlernung des Saushaltes ohne gegenfeitige Bergütung. Familienanschluß Rebingung. A. Götze, Langenborf b. Weißenfels a. S.

Familiennadrichten.

Todes-Anzeige.

Heute Nacht entschlief sanft und unurwartet am Herzschlag meine liebe, gute Frau, unsere treusorgende Mutter, Grossmutter und Urgrossmutter,

Frau Auguste Krause

geb. Engelcke im 80. Lebensjahre, was tiefbetrült anzeigt, zugleich im Namen der Hinterbliebenen,

Bernhard Krause.

Trotha, den 20. Marz 1902.

Die Einsegnung findet im Hause Sonntag, den 23. Marz, um 3 Uhr, die Beerdigung auf dem Trothaer Friedbof um 14 Uhr statt.



Rüche

in Aung unter 3tg.

errn.

Ites

üller

eig) bert vofel walt

mon

2. Beilage zu Rr. 137 der Halleschen Zeitung 22. marz 1902 Landedzeitung für Die Proving Cachfen, für Anhalt und Thuringen.

Biffenichaft, Runft und Theater.

H. Budapest, 21. März. Einige Hörer des hiesigen Bolytecknistums haben einen Apparat erfunden, welcher den Nücktos des Gewehres behebt. Rachdem der Apparat sich zu bewähren icheint, werden dem nächst auch Berlucke von einer Willtärkommission vorge-nommen werden.

nächst auch Bersuche von einer Wiltiärkommission vorgenommen werden.

— Jum To de de s Kam mer s än gers Bulk, den wir telegraphisch gemeldet haben, berichten Berliner Plätter noch kolgendes: Gang diössich it am Domerstag das besliebte chemalige Mitglied der Berliner Kal. Oper, der Königliche Kammerlänger Kanl Bulk gestorben, und gwar auf einer Konzertiournese, die ihn auch nach Ze me s var in Ungarn sichtet. Die kind ist das die sie der der erfelt worden. Er wollte dort bereits in der Mongertournese, die ihn auch nach Ze me s var in Ungarn sichte. Er wollte dort bereits in der Konzertournese, die ihn auch nach Ze me s var in Ungarn sichten. Er wollte dort bereits in der Kotel der eine Konzert geben, tras aber siederfort ein. Seitdem lag er am einer Lu na en en 13 in d un y darnieder, die sich vollien zu einer Lu na en en 13 in d un y darnieder, die sich vollien zu einer Lu na en en tras in den in Berlin außerordentlich beliebt. Früher in Dresden die Jierde der dortigen Dver, wurde er vor etwa sinizien Kalern an die Berliner Königliche Oper engagirt und wirfte sier bis zum Königlich der vorsigen Erfolge Konzerte und wirfte auch vielfach als Liederiänger bei wohlftätigen Verantlaungen mit. Much die Kallen is er ien nach kalle unter dem degeiterten Beifall des Kulkliums wiederholt veranslaltet hat.

— Be im ar, 18. Mäg, Wägen in dem Beimarischen Kriedrich, effizien und Euchst vollen des des eine im Jahre 1678 bertierken Friedrich Areiter, zumell Vorzelten vollen in den Beimarischen Kriedrich Verler, zumell Vorzelten vollen in den bei der Eusmitung dem Verler den des Leiner gestorten Deifall des Kriedrich Perfenten der berührten Obsselen von der eine Beimarischen Wieden und Elementich vermacht hat.

Proving Cachfen und Umgebung.

Probing Sachen und Umgebung.

K. Bitterletd, 20. Mary. (Einbruch solie fiahl. — Bürgermeiße, 20. Mary. (Einbruch) der Germeiße. Mar der eine Albeimes der eine Abeimeis der Germeiße. Mar der eine Abeimeis der Abeim

nag diet getand zweit, oog hie et die jest in ungeer Zwon nigt Semerkt worden.

Archburg a. U., 20. März. (Eerh aftungen. — Bon der Vürzegerichtlich) In das Amtsgerichtsgefangnis wurde gestem Abend der Gabern Staten Abend der Gabern Staten Wilkelmeine Auße in Gesten Gebo aus Kächen, der der Kaufmannsfrau Wilkelmeine Auße in Gesten Staten der Erkebers alle gestohen, sowie der Gedereier Olto Krauskopf und der Kaderiche Vinne Philipp von hier wegen Stittlichkeitsserbrechens, begangen an einem 14 Jahre alten Edulmädden, eingeliefett. — Unfere Vürzerfäuler erhölt im TSeginn des neuen Seuligheise viedennachen Außer alle Virzerfäule erhölt mit TSeginn des neuen Seuligheise viedennachen Stitzerfäule erhölt im Leginn des neuen Seuligheise viedennachen Stitzerfäuler onkrimit, mögliere 100 jur Zufindhein die Würzerfäule angemeide sich giber der Vontras Ernfigen vorden. — Dem Ernsmelijere Abend beier zu heute der Kontars erhöptet worden. — Dem Ernsmelijere Minne bier sind von der Kontars erhöptet worden. — Dem Ernsmelijere Name bier speke Vergenaus, 300 Karplen und 5000 junge Kale zum Einiegen in die Unsprut Western

— Lepten Beine II. 20. Morg. (Von Erbfießen) ift bier in letter Beit nichts bemerkt worden. Die vom Bolffichen Debeichens werden. Dereichen von Kurgem verbreitete Melbung nuß auf einem Irrihum beruhen.

ocupen. — Rübensborf (Altenburg), 20. März. (Grengtonflift; wifchen Reug und Altenburg). Ein glüdlicherweite nicht febr beuntuligenber "Gengapichenlaf" nich ich wer Art Rübersborf gugetragen. Der Stanbesbennte in Rübersborf (Altenburger Antiells), au defin Begitt die jog. Auppel. Driftdierte Rübersbor fanteils, auch

Kraftsdorf, Reichartsdorf und Vorsdorf (im letztgenanntem Orte ift nur ein altenburgisches Gehöft) gehören, hatte erschren, daß eine verwittunete Gutsauszüglers-Ehrfrau aus Hoggersdorf in Kraftsdorf (Ritenburger Anthetis) bei Bermanden verschoren war. Kon dom Todesfall war auf dem Etandesaute nichts gemelder voorden, so dis ich der Etandesbeante nichts gemelder voorden, so dis die Kraftsdorf wander der die Vorsdorft und di

jubilaum.
— Dresben, 20. Marz, (Tobesfall.) Der Chrenprafibent bes fachfieden Militar-Bereinsbundes Komunifionerath Zanner ift heute Radmitten fiber aefterche

des jächfichen Mittär-Vereinsbundes Kommiffionstath Tanner ift heute Nachmittag bier gefurben.
— Dreiden 19. Wärz, (Die fath olisse Ageszeitung,) welche in Kürze erigeinen soll, wird durch eine Aftliengefellschaft fundrit. Es werden 1000 Altien a 200 M. ausgegeden, von denen 500, wie Saplan Mitter in der in Jittau abgeholtenen Berfammlung des Vollsvereins für des kaptolische Deutschaft mitthelike dereits gegeichnet sind. Das neue Blatt wird den Tiele "Sächfliche Bollszeitung" sühren.

Landwirthichaftliche Bereine

Sachre liberall ausnahmsweise sein geit besucht waren, so ist auch für Delitsschen, 17. Mäck, Mittell zu Cheift den gastleicher Plack zu eine Gesten der Leiten der Gesten für Erkeben, 17. Mäck, Mittellen Bereins sür Eisteln und lingegen innet dem Korist des Frenzes für Eisteln und lingegen innet dem Korist des Herrs De. ha m de et z. Schreblat im Saale des "Geldenen Schiffs" sierselsst einem Kortrage des Generelsstetetas derrn der Kapfand der einem Kortrage des Generelsstetetas derrn den Koristen, um einem Kortrage des Generelsstetetas derrn den Koristen der Koristen der

Rirdliche Mngeigen.

Rednern wurde der Jant der Wespammlung ausgelprochen, alsdam wurde die Sphang geschöften.

Rirchtiche Ungeigen.

Rirchtiche Und Renern.

Rirchtiche Und Renern.

Riede. Johann.

Riede. State Leit.

Riede. Johann.

Riede. State Leit.

**Riede. State Le

Beffor Meinbof. Radim. 4 libr: Leichte und Abendmahlefeier. Derfelbe. Donnerstag. den 27. Mary. Placim. 5 libr: Peicite und Mendmahlefeier. Derfelbe. Donnerstag. den 27. Mary. Placim. 5 libr: Peicite und Mendmahlefeier. Differed. Leichte 28. Mary. Liblifide Beieredung für beite Publeitungen und für Peichtenbereiner. Conntag Mend hier beite Metheitung Beiteifer. 29. füngere Ubsteilung derniettenfür. 18. Mädden-Bereine: Jüngere Ubsteilung Derietten. 29. jüngere Ubsteilung Deriettenfür. 18. Mädden-Bereine: Jüngere Ubsteilung Derietten und Deren Angebrüge. Lidtbilere aus bem Seben Beim itt Emgade und Milgemeingelängen. Dorfeilung om Gehrifffellen und Deflamationen. Cintrit fel. Freinitäge Goden am Minsgang ur Defung der Hinfolen. — Faulmsgameinbe (in der Eerbanusfitche): Borm. 11 libr: Ronfinnation der Mädden: Menter Beimein von der Minsgang ur Defung der Hinfolen. — Faulmsgameinbe (in der Eerbanusfitche): Borm. 11 libr: Sindigardisteilunge Ferbeitt. 5c. Derfelbe. Donnerstag den 27. März Borm. 10 libr: Beische und Bereinsagl. Der 12. März Bernel. Differed. Dereite. Derei

ng, den 27. Warz, Borm. 8 Uhr: Sochamt. Abends Th'Uhr: Schamentsandocht.

**Aspiiften.Gemeinde Heit Glie Gliebich en fie in Trifftstaße 21. Borm. 98. Uhr: Gottesdeinit; Nadom. 38 Uhr: Kreigelt; Nrcd. Derws. Borm. 11 bis 12 Uhr: Aindragottesdeinit. Mittmood Notends Uhr: Berfammlum. Jünglings. Manner, und Jünglings. Manner, und Jünglings. Manner, und Jünglings. Allen Erfammlum. Jünglings. Manner, und Jünglings. Ariete Putritt für Zebermann.

Aucht. Betri (Halle Erfaldiss): Borm. 10 Uhr: Anofikmation, Patrict Aucht.

Betriebe. Nadom. 5 Uhr: Beichte und bl. Abendmabl; Perfelbe. Mintswock: Derfelbe.

Artotha: Borm. 10 Uhr: Cinfegnung der Konfikmation.

Abeniswock: Derfelbe. Donnersing, den 27. Warz, Borm. 10 Uhr: Schiebe und Volken und Volkendund; Derfelbe.

Sirée zu Kölderg: Nadom. 2 Uhr: Anofikmation.

Dieniis. Borm. 98. Uhr: Gliegnung der Konfikmanden.

Dieniis. Borm. 88. Uhr: Gliegnung der Konfikmanden.



Hunyadi János (Saxlehner's Bitterquelle)

= Altbewährtes Abführmittel. =

Dieser Naturschatz von Weltruf wird wegen seiner sicheren, angenehmen und gleichmässigen Wirkungsweise mit Vorliebe von der ärztlichen Welt empfohlen.

Man beachte auf der Etiquette die Firma: "Andreas Saxlehner".





Amtliche Bekanntmadjungen. Justizban Halle a. S.

Die Maurerarbeiten unter Ausschluß ber bis gur Sohe bes befchoffinfbobens bereits vergebenen, aber mit Ginichluß bes ehaltens einer abgebundenen Rufftung sollen öffentlich verbungen

rorden.

Buschingungsunterlagen fönnen in meinen Amsträumen auf der Buschelle, Volfftrage 18—17, fäglich von 8—4 ültr eingeleten ober — Joneti der Borreit eicht — gegen vofr und briteligaldreie Einfendung von 5,00 Mut facht in Deirjamenten) beggen merden.

Die Angedole find vorschieden von der merden.

Die Angedole find verschieden und mit entsprechenen Auffarit bis zu dem Gonadenn, den 6. April de. Jo., Boumitags 10 ültr feitzeleien Gröffungsheit einzureichen.

Der Königliche Landbauinspeftor.

Städtische Oberrealschule.

Das Commerhalbjahr 1902 beginnt am Donnervatag, ben 10. Afpril, friih 8 Uhr itt ber Briffung ber angemeloten Schiller. Unmelbungen nehme ich wochenläglich in meiner Sprechstunde (11-12) entgegen. Die Berechtigungen ber preußischen Oberrealfchulen haben weitere

Salle a. S., im Februar 1902. Salle a. S., im Februar 1902. Direftor Dr. Schotten.

Berpachtung.

Der Rönigl. Almterath.

v. Zimmermann.

Gute Griftenz.

Seabschitz mein

Beabschitz mein

Beabschitz mein

Ber Landgut

mit 150 Morgen Ader und 90

Morgen Aderdaret mit Mitbelle at

ber Juderfahrt Landsberg, nebt

ebendem und todem Awentar

Midwerfauf nach Salle, zu ber

fanfen. F. Schumann.

Zchwärd-Landsberg (Pes, Dalle S.)

Lucratives Rohlengeichäft

untintiped Moyicancijufili ne Leipzig mit guter Kundichoft, bestehend auf 4 Schumen, Contoraedunte, 7 Wagen, 4 Percen, 1 Schreifundingen es, diest ein der Bahn gelegen, mit eigenem Geleig, ill wegen anderneutiger Unternehmungen mit einer Angablung von 8000 MN. preifenreft zu bertaufen. Officiten an Emil Krüger, Leipzig-Co., Zeichfraße 2. 4034.

2 bis 300 Centner

Futterrüben

Die Auftion der verfalmen, dei dem unterzeichnelen Leidamte Monaf Januar 1901 verfeiten und erneuerten Pfählber, de die Monaf Januar 1901 verfeiten und erneuerten Pfählber, die die Kandhummern von 43801 bis 48820 tragen diese welche die Pfandicheine in schwarzem Trut anstells sind, wid Donnerstag, den 10. Austil 1902 und an den darauf folgenden Lagen Bormittags von 9 bis 12 life und Rachmittags von 313 bis 5 life im Auftsionszimmer des Leichhaufes, Am der Martientirche Ar. 4, abgehalten nurden. Westingerung gelangen Zaidenuhren aller Art, intigs Goldstein und Settingerung gelangen Zaidenuhren aller Art, intigs Goldstein und Settingerung gelangen Leichen, der und getragen Reidungsstüde den und getragen Reidungsstüde den perfolichene andere Saden.

verschiedene andere Cachen. Halle a. G., den 12. Marg 1902. Das Leihamt der Stadt Salle a. G.

Mutliche Befanntmachungen.

25 erpachfittig,
3ch beeblichtige die mir gehörigen Grundfünke der Abes
Nen 28 ag och ynm Betriede
Nen 28 ag och ynm Betriede
Nen 28 ag och ynm Betriede
Anderstein in der Abes
Kennin amf
Millwoh, den 26. Mätz (t.,
Radmittags 3 lbf:
in Bad Nen Ingogoch anberannt, wozu Bachtlusse,
die Ischen betrein.
Tie Ischen betrein.
Tagminde, den 28 mätz (t.)
The Bedringungen werben.
The Bedringungen werben,
The Ischen betrein.
The Ischen betrein.
The Ischen betrein.
The Ischen betrein betrein betrein gegeben,
and fonnen dieselben bei mir
worher eingessehen werben.
Talsminde, d. 14. März 1902.
Der Könial. Umterath. Im Handelsregister Abtheisung A Nr. 1214, betreffend die Firma Carl Pantwarth zu Holle a. S., if Bolgendes einertragen mothen: Der Kaufmann Mag Kasichinsch zu halle a. S. ist nich Welchält als persönlich battender Gesell-batter eingerteten. Die Firma ist in Carl Tanswarth & Co. geändert.

geandert. Halle a. S., d. 13. März 1902. Königl. Amtsgericht, Abth. 19.

Im Sandelsregister Abtbeilung A Rr. 813, betreffend die Firma Serm. Bertram zu Salle a. S., ift eingetragen:

erm. Bertram zu halle a. S., eingetragen: Dem Ingenieur Bermann Bertram und dem Kaufmann Otto Bertram, beide zu halle a. S., ist Emzelprofura ertheilt.

Salle a. G., ben 14. Mars 1902.

Smigl. Amtegericht, Hoth. 199.
Im Handelsregitter Abtheila. A. 1846 ift die Kirma War-Franke. Erfels Halledies Multi-waarenhouts, mit dem Sigs au Halle a. S. und als Andaber der Wufftwaarenhouder. Wag Franke herieldt einsetragen

bierjelbft eingeltagen. Salle a. G., den 15. Mär; 1902. Rgl. Amtegericht, Abth. 19.

Ru einer iebbarien Brittelfiadt
Zbūtingens mit großer, reicher Ilmoegenb ilt ein flotres und gut renommittes Boiamenten, Zapiffertie, 2801 in Abetipaarengefchäft einactretener Ramulienveldatinife balber möglicht balb gu
verfanfen. But Uebernahme des
guten fouranten Sagers find
10 000 Mr. erforderlich.
Differten unter Z. s942 an die
Ergeb. b. 34a. (3942

Ant. Antesgericht, Abth. 19.
Im Sandslergiffer Albeheite. B.
R. 32. betreffend die Salleiche geitung, Gefellichaft mit des ist Wieselnsteinen der Salleiche Historia der Schaften der Schaf Salle a. G., ben 14. Marg 1902.

Bochtice, Bochfand und Bafchberg jum Beftreuen von Begen, Betonarbeiten u. f. w., und

300er: Bochtes, gröbere Sorte zu 22 Mt.,
unitlere "15.
"feinere ""15.
Bochfaub (Lifter) "4"
Bochfaub (Lifter) "4"
List einer (Falbenberg) "12
List einer 10: List Blagon ünschlußgleibei Bochnhoffrautenlicharrufiner

Agl. Berginfpettion Clausthal.

Bachtung

1000 Morg. gejucht. Gnier denboden, Nahe Zuderfabrif, bnhof, Staot. Mur Proving Anhalt, Thürmgen. Rübenboden, Nahe Babnhof, Stadt. Sachsen, Anhalt, Sachsen, Anhalt, Quringen. Bang genaue Angaben erbeten inter Z. 4224 an die Erped. d. [4225

Aussvann-Gafthof.

An thur. Streissadt if an beiter the sent was the sent wa

9jäbrig, dunfelbraun, Gewichis-träger, flotter Gänger, tadelloß ficher getitlen, obne Zebler und Untugenden, tiefes, faweese, be-quemes Perco für alteren Serru, verfauft für Mr. 2100 [42.08 Ha.1ström, Oberantmann, Dom. Wörlig b. Leffau i. Und.

Engl. Cobstinte.

Verkauf!

Hotel und

Restaurant mit grossem Saal und sämmtlichem Mobiliar und Inventar ist unter soliden Bedingungen, Anzahlung nach Uebereinkommen, so-

B. 3509 an Rudolf osse, Breslau.

Goldfudswallad.

1,70 m groß, 8 Jahre alt, ichönes Exterier, mit viel Gangmerf, iehr flottes Blaacars und Reitoferd. Breis 1100 Mt. Mittergutz Wartinsfürchen bei Brottemis (Be. Salle). Bei worfeitzer Anmeldung Wagen Station Burydorf. [4310

70 fette Sammel

ftehen zum Berkanf auf dem Almte Leimbach bei Mansfeld.

Pferde

m Chlachten fauft ftete Arthur Möbius, Rofifchlächterei mit Dampf-betrieb, Salle a. S., Lange ftrafe 21, Fernfpr. 1156.

Drillmafdine,

24 Reihen Getreide. 5 Reihen Rüben à 16", gang neu, noch ungebraucht, ift außergewöhnlich billig zu verkaufen. Offetten unter Z. 4314 an die Exped. d. Igg.

Düngerftreuer,

1 Ruthe breit, ganz wenig gebraucht, in tabelloiem Zuftande ift febr billig zu verfaufen. Off. unt. Z. 4315 an die Exp. d. 3tg

Weltwunder-Saat-Kartoffel

William (1 dell' addi addi olici lifeter von allen Sorten von größen und fättereichten Ertens. Gerner Früße Bofen. Brof. Meerscher, Imperator, Magnum bouum liefert feie Station 3 unt och offi. Sach gut fortitt pro Ceminer 1 Mt. O Fig. von Storch, Eichjahr bei Zautoch.

Saatgetreide.

Leutewitzer Hafer ifir leicht. Boden Selehower Gerste | arten paffend, Hanna-Gerste & Err. 9 Mr. berfauft Rittergut Gotha bei Cilenburg

Up to date-Saatkartoffeln

liefert für 2 mf. ben Centner Behm, Domane Querfurt.

Esparsettesamen,

fmurig, find absugeben auf d bei Manefelb.

Sallesche Maschinenfabrit und Gisenaiekerei. Bilanz-Konto pro 31. Dezember 1901.

	Debet.	·M	1
960	Sirundifüde, und Stehäule Ronto	449 402	7.1
2411	Grundstückse und Gebäude:Konto Majchinens, Wertseuge und Wertstatt-Utensilien-Konto	199 966	10
"	Modelle Conto	13 093	
"	Modelles Conto	98 919	
"	Comptoir-Utenfilien-Ronto	3 626	10
"	Bferdes und Wagen-Konto	1 901	
ti	Affefurang-Ronto : Borausbezahlte Bramie	5 270	40
"	Affettraniskonto: Botausbezagne grume	10 420	40
"	Rafja-Ronto	10 439	62
"	2Nemper-Monto	403 333	3
"	Cffetten-Ronto	748 952	
"	Ronto für Betheiligung an Buderfabriten	1 450	-
"	Buthaben bei Bantiers	789 698	41
"	Sonftige Debitoren	1 452 788	5
	The state of the s	4 178 842	92
	Credit.		
Ber	Aftienfapital-Ronto	1 800 000	-
,,	Refervefon DS-Ronto	837 539	
	Delcredereionds-Ronto	300 000	
	Dinibenten Santo 1897, nicht abgehobene Dinibenbe aus 1897	840	
".	Dividenden Ronto 1898, " " " 1898	768	
"	Dividenden-Konto 1898, " " 1898	792	
"	Dividenden=Ronto 1900, " " " 1900	1 296	
"	Dividenden-flonto 1900, " " 1900	10 000	
"	Rreditoren einschl. Ruditellung fur Bewinnbetheiligung ber Arbeiter und Beamten	10 000	-
"	und einichl. Anzahlungen auf bestellte Arbeiten	017.050	100
	Gewinne und Berluit-Ronto:	617 953	12
"			
	Bortrag aus 1900		
	Reingewinn pro 1901 603 202,95	609 654	14
		4 178 842	9:

Cewinn, and Verlast, Konto.

100	uen	TAR GA-	SPHES		-	4013	J		VIII	_	The state of the s	
01		Debet.				1.	n.	-5	M.	-5	ж 239 379	13
	Untoften-Ronto . Rohgewinn-Saldo Davon Abichr					-			726 755	07		07
	Grunduud: und	Geoaude=Ron	to				0000					1
	Daichinens, Wert	jeugs und 20	erfftatt=Uter	filien=R	onto .	. 4	0 000 6 546			I		1
	Modelle-Ronto: 3 Comptoir-Utenfilio Bferdes und Bac	n=Ronto: 200	o von Mt.	4 533,4			906	70				
	Bufchuß jum Urbe	ter = Unterftüt	ungsfonds,			3	7 746	18	117 100	93		
				Rein	gewinn	:	200		609 654	14	966 134	45
			Credi					Life of		T		T
Per	Bortrag aus 1900					: .						19
"	Bortrag aus 1900 Intereffen-Ronto . Fabrifations-Ronto	:::::	::::	::	:::	::	::	: :		:	108 072 851 610	
											966 134	145

Die Dividende pro 1901 ist durch Beschluß der General Bersammlung vom 19. Mär; 1902 Gie in mit M. 168,— für den Dividendenschen Nr. 10 der Altien Nr. 1-1500, " 10 " Nr. 1501—2250

om 10. April 1902 ab galibar in Salic — " " 10 " " Nr. 1501—2250 in Salic a. É. bei der Kaffe der Gefellichaft und beim Salic ale der Gefellichaft und Kullsch, Kaempf & Co., in Berfil bei der Teutschen Genossenschaft den Soorgel, Parrisius & Co. und in Leipzig deim Terebener Bantberein.

Hallesche Maschinenfabrif und Gifengießerei.

Frühighrs=Saifon

perden Reuanlagen, Inftanbiegen on Sausgarren, fowie alle vor-ommenden gartneriften Mrfommenden gartnerifden beiten auf das Gorgfältigfte geführt. geführt. G.Renneberg, Landichaftegärtner, Charlottenitr. 7.

Ca. 2000 Ctr. Saat= n. Speisetartoffeln, Magnum bonum und Brof. Macreter, verfauft [4200 Rittergut Wehlis b. Schleudis

Junge Obstbäume, nur ebelfte Corten, werben abgegeben. [4254

Eggert, Ochterförner bei Körner i. Th.

Chevalierg tite p. 20. 190,-Raifttgetfit p. To. 180,— in bestiortirter Qualität empfiebli aur Saat Rittergut Scopan bei Merfeburg.

C. Birke, Dichhandlung, Brunnenftr 65

Futterschweine, große n. kleine thenso fette Landschweine siehen von Wontag ab u. folg. Tage preisdu. 3. Bert



Original oftfriefische

milicreichster Qualität, hochtragend ober frifdmilicenb, sowojl altere jum Abmelten, als auch jüngere jur Zucht geeignete, liefere in jeber gewünschen Etiagahl franto nach jeder Babunation fehr preiswerth.

A. J. Stein, Emden, Offriceland.

- Auftion.

Mittwod, den 26. März, von Porm. 10 Uhr ab

18 gutmildende Rühe (Gollander), 2 Rutidpferde, guds und Branner (Oldenburger), Gjahr., 6 tragende Cauen (MItmarter Rage), 1 Dampfdreichmaschine, fast nen, complett und mit Strohpreffe, I halbverdedten und 1 offenen Antichwagen aus der Fabrit von Rathe, Salle, div. Antid-, Mder- u. Dhjengefhirre u.v. a. Begenftande mehr,

Cangerhaufen, ben 20 Mär; 1902.

Bormes, Gerichtsvollzieher.

Berechtigte Landw. Schule Marienberg

Mil Realabtellung zu Helmstedt.

Beginn des Zommerhalbj: S. April. Neifzeugnis d. Sandiwittidarfsidule (nur Aranjol.) u. d. Neatartla. (Franz. u. Engl.)

Berechtigung 3. einj-freiw. Tienft. Nicht berecht. Ablig. (ohne trembe epradem) 3 Al. mit je dablj. Nituti. Mdangsbrig. Olten u. Mich. Fede Ninst. d. d. Diternus. Wied. Franz.

Herrichaftl. Zwei-Familienhaus

mit großem ichaltigen Garten, im Nordviertel, zu verkaufen Räberes bei Rudolf Mosse, Brüberstraße [4229

Fürstlich Stolberg'sches Hüttenamt ju Elsenburg a. harz



offerirt : Riemenscheiben

mit Mafdinen geformt, in Robaug in Durchmeffern und Breiten franto und bruchfrei jeder Gifenbahnstation.



Ges

nadi geste Ber weri weri mit

wer's

laffi biefo ber wal tre und in f als fom juri fom gan beft ber refu bes

beja briin wur bein bein wur bei